Kfz-
www.sv-elmers.de
Sachverständigenbüro
Gerhard Elmers
Unfall? Wir beraten Sie gern!
Schaden-gutachten
Bewertung
Beweis-sicherung
Cuxhavener Str. 128a
21149 Hamburg
Tel. 040/31 76 58 28
Fax 040/31 76 58 29
Süderstr. 153a
20537 Hamburg
Tel. 040 - 401 69 721
Nincoper Straße 19
21129 Hamburg
kontakt@sv-elmers.de

DER NEUE RUF
60. Jahrgang
25. Juli 2009
Nr. 30
Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg
Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14
info@neuerruf.de · www.neuerruf.de

GEGRÜNDET 1895
ALBERS BESTATTUNGEN
Tag und Nacht für Sie da.
GEGRÜNDET 1895
ALBERS BESTATTUNGEN
Knoopstraße 36
21073 Hamburg
www.albers-bestattungen.de
040/77 35 62

Harburg
Ernst Brennecke: Mit Rainer Maria Weiss, Direktor des Helms-Museums bietet er einen Rundgang über den Kunstpfad an.
Lesen Sie mehr auf Seite 2

Harburg
Integrierte Stadtteilentwicklung: Von dem neuen Rahmenprogramm des Senats sollen auch das Community Center und die Primarschule Bunatwiete nachhaltig profitieren.
Mehr dazu auf Seite 3

Heimfeld
Es bleibt beim Nein der Anwohner zu den Bauplänen im Heimfelder Villenviertel. 116 Unterschriften haben sie dem Baudezernenten Hans Jörg Penner übergeben.
Lesen Sie auf Seite 5

Harburg
Heiko Langangke: Auf eine erfolgreiche 4. Spielzeit blickt der Geschäftsführer des Jazz-Clubs „Stellwerk“ zurück.
Mehr auf Seite 7

„Radikale“ Experten erklären den Raum unter der A7

Auftakt zur „Hafensafari 6“

Was in der „Säulenhalle unter der Autobahnbrücke“ alles möglich ist: Die Hafensafari macht es deutlich ***Foto: C. Bruckmann***

■ ***(pm) ALTENWERDER/WALTERSHOF.*** Kann man einen Ort surfen? Kann man einen Raum so erleben, wie ein Surfer die Brandung „liest“ und in den Wellen gleitet? Diese Frage stellt die„Hafensafari 6“ mit dem Thema „Surfing A7“.

Vier Gruppen von Künstlern haben dazu Konzepte für je ein Wochenende entwickelt. Filmerisch, musikalisch, per Improvisationstheater oder Performance nehmen sie die Besucher mit auf die Reise durch eine gut 1,5 Kilometer lange Säulenhalle unter der Autobahnbrücke der A7 in Altenwerder/Waltershof.

Altenwerder ist nicht nur einer der großen logistischen Knoten des Hamburger Hafens sondern auch Schauplatz eines jahrzehntelangen Kampfes: Altenwerder musste schließlich der Hafenerweiterung weichen. Die Autobahn verläuft hier auf Stelzen. Oben rauscht der Verkehr, unten vermittelt das Raster der Brückenpfeiler die Anmutung eines antiken Tempels. Grün wuchert zwischen den Stützen und im Hintegrund drehen sich die Windräder der jüngsten und größten Generation. Das ist das Gelände der Hafensafari 6.

Erster Termine: 25. bis 26. Juli. „Wie viele Sichtweisen auf einen Ort gibt es?“, heißt die Frage des Tages, denn ein Verkehrsplaner beurteilt das Gelände unter der Autobahn anders als ein Imker, ein Feng-Shui-Meister anders als ein Stadtplaner, Hafenbetriebswirtschaftler, Ökologe, Archäologe, Soziologe oder Brückenbauer. Hier bekommen alle eine Stimme, denn Schauspieler schlüpfen in die Rolle von „radikalen“ Experten und erklären den Raum unter der Autobahn aus ihrer Perspektive. Auch Altenwerder Zeitzeugen kommen zu Wort: am Samstag und Sonntag jeweils um 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr.

EU investiert in Harburg

Entwicklung eines Freizeitroutenkonzeptes im Bezirk

■ ***HARBURG.*** Im Rahmen eines neuen Freizeitroutenkonzeptes werden im länderübergreifenden Regionalpark Rosengarten gemeinsame Wege für Wanderer, Reiter, Radfahrer und Inline-Skater entwickelt. Nachdem der Regionalpark Rosengarten bereits im Februar diesen Jahres im niedersächsischen Teil mit der Erarbeitung des Freizeitroutenkonzeptes begonnen hat, startet nun auch die Konzeptentwicklung im Hamburger Teil des Regionalparks Rosengarten.

von Peter K. Müntz

Aufbauend auf den Vorarbeiten, die während der Arbeit am Regionalen Entwicklungskonzept von zahlreichen interessierten Bürgern und Akteuren geleistet wurden, wird ein länderübergreifend abgestimmtes Konzept entwickelt, dass den Erlebniswert der Region für Gäste und Bewohner steigert. Gemeinsam mit den vor Ort aktiven Akteuren werden detaillierte und qualitativ hochwertige Routen für unterschiedliche Nutzergruppen entwickelt. Für Ende Oktober 2009 ist darüber hinaus eine länderübergreifende Vorstellung des Gesamtkonzeptes geplant.

Torsten Meinberg, Leiter des Bezirksamtes Harburg: „Die Entwicklung des gemeinsamen Freizeitroutenkonzeptes wird dazu beitragen die Verbundenheit des Bezirks Harburg mit dem Umland nachhaltig zu stärken und auszubauen. Sie trägt darüber hinaus dazu bei, die natürlichen, landschaftlichen und kulturellen Attraktionen der beteiligten Kommunen zu vereinen.“

Mit diesem Projekt investiert Europa in die ländlichen Regionen. Finanziert wird das Projekt durch EU-Fördermittel der LEADER-Aktionsgruppe Stadt-Land-Fluss-Hamburg, Mittel der Behörde für Wirtschaft und Arbeit und des Bezirkes Harburg. Die Erarbeitung des Freizeitwegekonzeptes ist ein erster wichtiger Schritt zur Erreichung der im Entwicklungskonzept festgehaltenen Ziele und Maßnahmen.

Regionalparks lassen sich nicht verordnen, sie leben vom Engagement aller Akteure (Kommunen, Verbänden, Unternehmen und Bürger). Partnerschaftliche Zusammenarbeit ist daher das zentrale Erfolgskriterium von Regionalparken.

Das Gebiet des Regionalparks Rosengarten umfasst Teile des zu Hamburg gehörigen Bezirks Harburg (Fischbeker Heide, Haake), die Gemeinden Rosengarten und Neu Wulmstorf, die Samtgemeinde Hollenstedt sowie weite Teile der Stadt Buchholz. Etwa 70 Vertreter von Vereinen und Verbänden haben im Hausbrucher „Berghotel Hamburg Blick“ mit der Erarbeitung von Plänen für die Natur im Harburger Bereich – NordHeide und Haake – begonnen.

Ein Regionalpark ist eine Region, die „Land und Stadt“ verbindet und ihre Entwicklung aktiv gestaltet. Ein Regionalpark lebt von den Ideen, dem Engagement und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit aller Akteure, den Bürgerinnen und Bürgern und fördert darüber hinaus das „Miteinander“ von Erholung, Kultur, Natur- und Landschaftsschutz, Land- und Forstwirtschaft. Ein Regionalpark schafft nicht zuletzt auch ein attraktives natur- und landschaftsverträgliches Naherholungsangebot und stärkt die heimische Wirtschaft. Bundesweit gibt es ca. 20 Regionalparks.

Fortsetzung auf Seite 9

Torsten Meinberg: Gemeinsames Freizeitroutenkonzept entwickeln

Die Wander- und Freizeitrouten zu vernetzen ist Teil des Projektes Regionalpark Rosengarten ***Foto: Müntz***

PHH Personaldienstleistungen
Soforteinstellung (m/w)
• Kommissionierer
• Frontstaplerfahrer
• Packer
PHH Personaldienstleistung GmbH
Georgswerder Bogen 1
21109 Hamburg S3/S31-Veddel
(040) 36 12 87 79
Tarifsicherheit seit 1998 · Jobs unter www.phh24.de

Sommer-Schnäppchen!
Autowäsche
clean car
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:
+ Komplett-Wäsche Titan-Wachs
inkl. Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen
inkl. Titan-Wachs
● Cabrio geeignet
● hochwertiges Polymer-Wachs
● Farbauffrischung für den Lack
~~19,-~~ nur € 8,-
Gültig bis 02.08.2009
Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202

CITROËN C2 1.4 TONIC
• 4 Airbags: Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags vorne
• Bordcomputer
• Zentralverriegelung
• Audio-Klima-Paket
• Elektrische Fensterheber vorne mit Einklemmschutz + Plip
• Fahrer- u. Beifahrersitz mit Einstiegshilfe und Memory-Funktion
• Fahrersitz höhenverstellbar
• Zwei Einzelsitze hinten, umklappbar u. in der Länge verschiebbar
• UVP 13.980,– €
Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung.
Null-Leasing: 199,– € Monatsrate[1]
Leasingangebot der CITROËN BANK
[1] Ein Privatkunden-Angebot der CITROËN-BANK mit 0,– € Anzahlung, einer Laufzeit von 36 Monaten zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Kalkulierter Restwert bei Vertragsabschluss: 6.738,36 €. Inklusive Kilometer: 10.000 km/Jahr.
Verbrauch (l/100 km): innerorts 7,9; außerorts 4,9; kombiniert 6,0 • CO_2-Ausstoß kombiniert (g/km): 143
Weitere Angebote erhalten Sie in unseren Autohäusern
Harburg, Großmoorbogen 22, Tel.: 040/766 01-161
hamzo.redzepi@kruell.com
oder Altona, Ruhrstr. 63, Tel. 040/85 306-307
75 Jahre KRÜLL
CITROËN

Schulden? Kein Kredit?
Drückend viele Raten. Ärger mit Banken, Inkasso. Die **Schuldner-Schutz.(de) Gemeinschaft** e.V. (eingetr. b. Amtsgericht) verm. – kostenlos – Hilfe – kommen zu Ihnen – ohne schädigende Wartezeiten und sortieren Ihre Unterlagen.
Durch Schuldenzusammenfassung zahlen Sie nur noch eine Rate an eine Stelle. In 90% ohne Insolvenz.
Raus aus den Schulden. 24 h **Kostenlos** auch für Mobil **0800-72 48 533**

Vollsperrung

■ *(pm) HARBURG.* Die Moorburger Straße (zwischen Buxtehuder Straße und Seehafensraße) wird am 25. Juli ab 19.00 Uhr bis Sonntag, 26. Juli 10.00 Uhr voll gesperrt. Der Grund: Arbeiten am Gleisübergang. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Wir räumen die Sommer-Boutique-Mode
Thomsen Sommerjacken ~~119,–~~ € 49,95
Hosen, T-Shirts u. Blusen ~~39,90~~ € 9,95
30% 50% 70% reduziert!
Designer Leinen-Kombi-Mode ~~129,–~~ € 69,95
Schöne Mode in den Größen 38 – 54
Sommerkleider ~~98,–~~ € 49,95
Blazer ~~49,–~~ € 29,95
LADIES FASHION
in den Harburg-Arcaden
Lüneburger Straße
Tel. 040/76 75 30 10

Eine lesbare Stadtgeschichte

Kunstpfad Harburg: Initiatoren mit gemeinsamer Führung

■ *HARBURG.* Am Sonntag, 26. Juli 2009, lädt das Archäologische Museum Hamburg/Helms-Museum die Kunst- und Kulturliebhaber zu einer spannenden und informativen Führung über den „Kunstpfad Harburg" ein. Als „Kunstführer" betätigen sich an diesem Tag die Initiatoren des Kunstpfads: Der Kulturjournalist Ernst Brennecke und Prof. Dr. Rainer Maria Weiss, Direktor des Archäologischen Museums Hamburg/Helms-Museum.

von Peter K. Müntz

Ernst Brennecke. *Fotos: Müntz*

Das hat kein anderer Hamburger Stadtteil zu bieten: Einen Kunstpfad, der sich durch die Innenstadt schlängelt und die markantesten 27 Kunstwerke miteinander verbindet. Die klassischen wie auch zeitgenössischen Werke sind nicht nur ein Spiegel der Kunstgeschichte, sie sind vor allem lesbare Stadtgeschichte. Prominente Künstler der Gegenwart reihen sich an die nun vergessenen, aber einst berühmten Künstler vergangener Zeiten – gemeinsam ist ihnen die enge Verbundenheit mit Harburg.
Zu erkennen ist der neue Pfad an den knapp sechzig tropfenförmigen bronzenen Bodenmarkierungen mit dem Schriftzug „Kunstpfad". Die Markierungen mit ihrer leichten Bodenerhebung, entworfen von der Harburger Künstlerin Uta Falter-Baumgarten, sollen die Besucher der Harburger Innenstadt auf die entlang des Pfades ausgestellten Skulpturen und Objekte hinweisen und zu einer gut einstündigen künstlerischen Entdeckungstour quer durch Harburg einladen. Am Kunstpfad stehen bedeutende Denkmäler wie das Mahnmal gegen Faschismus, Krieg, Gewalt, für Frieden und Menschenrechte von Esther und Jochen Gerz und das „Große Normandiestück" von Ulrich Rückriem.
Schon einmal hat es in Harburg einen Kunstpfad gegeben, bei dem die Stationen durch auf den Boden aufgemalte blaue Füße miteinander verbunden waren. Diese Markierungen sind schnell wieder aus dem Stadtbild verschwunden. Der Initiative Siegfried Bonhagens und Ernst Brenneckes ist die Wiederbelebung des Kunstpfads nun zu verdanken. Sie konnten Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss für das Projekt gewinnen. Dieser wiederum überzeugte Dr. Werner Marnette, den damaligen Vorstandsvorsitzenden der Norddeutschen Affinerie AG, davon, nicht nur die Kosten für die geplanten Bodenmarkierungen zu übernehmen, sondern auch die für den entstandenen Pfad-Führer.

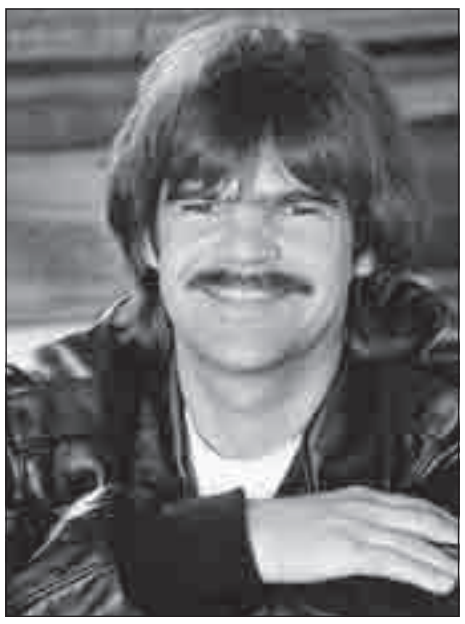
Prof. Dr. Rainer Maria Weiss

Die Kulturbehörde hat die Initiative durch ihr Referat Kunst im öffentlichen Raum von Anfang an unterstützt und für eine neue und einheitliche Beschilderung der einzelnen Kunstwerke gesorgt. Große Unterstützung gewährte auch das Bauamt des Bezirksamts Harburg mit der aufwendigen und sorgfältigen Verlegung der Markierungen.
Beginn und Ende des Rundgangs wird der Harburger Rathausplatz sein, wo einladend der „Tubabläser" von Arne Ranslet steht. Die Kosten für die Führung, die um 11.00 Uhr beginnt, betragen fünf Euro. Sie kommen der Pflege und dem Erhalt des Kunstpfades zuguten. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

2. Blues & Boogie Night

Inga Rumpf, Abi Wallenstein, Reiner Regel & Co.

■ *(pm) HEIMFELD.* Weil die 1. Große Blues & Boogie Night im vergangenen Jahr ein durchschlagender Erfolg war, soll es in diesem Jahr eine Wiederholung geben – am Samstag, 21. November in der Heimfelder Friedrich-Ebert-Halle (Alter Postweg 30).
Für dieses Konzert zu Gunsten der SOS-Kinderdörfer konnte der Veranstalter Dieter Bahlmann eine Reihe von Top-Künstlern wie Inga Rumpf (Gesang) Axel Zwingenberger (Piano), Abi Wallenstein (Gitarre und Gesang) und Reiner Regel (Saxophon) ebenso gewinnen wie die Henry Heggen Band „Crazy Hambones" und „Eight To the Bar". Die Moderation hat der nicht weniger bekannte Peter „Banjo" Meyer (Banjo und Gitarre) übernommen.


Axel Zwingenberger *Foto: Tratz*

Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 14 bis 22 Euro gibt es ab sofort bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Luchse zurück im Harz

„Tag des Luchses" im Wildpark Schwarze Berge

■ *(pm) VAHRENDORF.* Am Sonntag, dem 26. Juli findet von 11.00 bis etwa 16.30 Uhr der Tag des Luchses im Wildpark Schwarze Berge statt. Dort erhalten die Besucher unter anderem Informationen zum Auswilderungsprojekt der Luchse im Harz, welches bereits erfolgreich seit mehr als neun Jahren läuft.
Rund 200 Jahre nach der Erlegung des letzten Luchses kehrt dieser in die Harzer Wälder zurück. Auch der Wildpark Schwarze Berge beteiligt sich seit einigen Jahren an dem Auswilderungsprojekt, ziert der Luchs doch das Wildparklogo. Das Natur-Erlebnis-Zentrum e.V. bietet außerdem regelmäßig zwischen 11.00 Uhr und 16.30 Uhr Schaufütterungen zu den Luchsen im Wildpark Schwarze Berge an. Bei den Fütterungen werden die vier ausgewachsenen Luchse „persönlich" vorgestellt; unter anderem das Luchsweibchen „Jane", die sich vielleicht mit ihrem munteren und tapsigen Luchswelpen zeigen wird. Zusätzlich gibt es Informationen rund um die Lebensweise der Luchse.
Wer möchte, kann sich einen eigenen Pfotenabdruck des Luchses herstellen und mit nach Hause nehmen oder beim Kinderschminken sein Gesicht in ein Katzengesicht verwandeln lassen. Bei verschiedenen Spielen und Rätseln kann jeder sein Wissen rund um den Luchs testen, wenn es heißt: „Wer ist so schlau wie ein Luchs und wer kann so leise schleichen wie ein Luchs?"

Heimaterde mitverarbeitet

Blauer Löwe für den Maler Andreas Ole Ohlendorff

■ *EHESTORF.* Der Maler Andreas Ole Ohlendorff erhält den Kulturpreis des Landkreises Harburg, den Blauen Löwen 2009. „Mein gesamtes artwork ist stark autobiografisch geprägt", sagte der Künstler, der als Winsener auch seine Heimaterde mitverarbeitet.

von Peter K. Müntz

Seit 1990 ist Andreas Ole Ohlendorff freischaffender Maler und lebt und arbeitet in Winsen. In seiner Heimatstadt ist er Mitinitiator der „Winsener Kulturtage", Mitglied der Künstlerinitiative „Hilfe für Menschen in Not" und Gründungsmitglied der Gruppe „Kunstasyl".
Ausgezeichnet werden unter anderem die Werke aus der Reihe „Dead Rock Heads Project", einer malerischen Hommage an verstorbene Musiker aus Rock, Pop, Jazz, Blues und Punk. „Mit dieser Musik bin ich aufgewachsen, das ist mehr als Hitparade", sagt Andreas Ole Ohlendorff. „Das ist Lebensgefühl." Bis heute hat Andreas Ole Ohlendorff über 80 Portraits im Stil des Fotorealismus und Neorealismus geschaffen, um den Musikern so posthum seine Verehrung zu erweisen. Unter den Verewigten sind unter anderem Jimi Hendrix, Kurt Cobain, John Lennon oder Frank Zappa.

Andreas Ole Ohlendorff. *Foto: Ohlendorff*

Zahlreiche Ausstellungen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern aber auch in Bayern und natürlich im Landkreis Harburg selbst, zeigen die herausragende Wirkung des Malers über die Landkreisgrenzen hinaus.
Andreas Ole Ohlendorff hat sich mit seinem künstlerischen Lebenswerk in besonderer Weise um die Malerei im Landkreis Harburg verdient gemacht. Der 1958 in Winsen (Luhe) geborene Maler war zunächst sechs Jahre lang als Polizist in Hamburg tätig, bevor er seine Liebe für ein Leben in Freiheit und Unabhängigkeit entdeckte. 1983 fertigte Andreas Ole Ohlendorff die ersten Zeichnungen an und konnte von da an nicht mehr von Pinsel und Leinwand lassen. Da er in den ersten Jahren von der Malerei nicht leben konnte, verdingte er sich als Koch, Werftarbeiter oder Kurierfahrer, um sich in seiner Freizeit voll und ganz dem Selbststudium der Malerei widmen zu können.
Der Kulturpreis wird jedes Jahr von einer Fachjury aus Kulturjournalisten vergeben. Der „Blaue Löwe" ist mit einem Preisgeld von 2.000 Euro dotiert, das von der Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude bereitgestellt wird. Der Preisträger erhält zusätzlich die Möglichkeit, seine Arbeit auf einer Kulturveranstaltung zu präsentieren. Bis zum 16. August sind Bilder von Andreas Ole Ohlendorff in der Ausstellung „The sun ain't gonna shine anymore" – Sterben und Tod in der Rockmusik im rock'n'popmuseum in gronau zu sehen. Die feierliche Preisübergabe des Blauen Löwen findet im Herbst statt.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

— ohne Gewähr —

Juli / August 2009

Sa	25	P	1/2	Mi	29	F	2/1
So	26	N	1/2	Do	30	H	2/1
Mo	27	T	2/1	Fr	31	O	1/2
Di	28	G	2/1	Sa	01	S	1/2

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 **Markt Apotheke Neugraben**
– Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
A2 **Ulex-Apotheke (Finkenwerder)**
Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
A2 **Eissendorfer Apotheke (Harburg)**
Eißendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36
B1 **Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0
B2 **Schwalben-Apotheke (Harburg)**
Denickestr. 90, Ruf 790 63 00
C1 **Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 42, Ruf 74 21 82-0
C1 **Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 37, Ruf 75 76 63
C2 **Einhorn-Apotheke (Harburg)**
Sand 24, Ruf 766 00 40
D1 **Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)**
Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22
D2 **Apotheke an der Moorstraße (Harburg)**
Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
E1 **Apotheke Marmstorf**
Marmstorfer Weg 139 a, Ruf 760 39 66
E2 **Adler-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
F1 **Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 150, Ruf 75 89 25
F2 **Arcaden-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
G1 **Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99
G2 **Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf)**
Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74
H1 **Mühlen-Apotheke (Neugraben)**
Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91
H1 **Bahnhof-Apotheke Veddel**
Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13
H2 **Vivo Apotheke im Gesundheitzentrum Harburg**
Am Wall 1, Ruf 76 75 57 72
J1 **Schäfer-Apotheke (Harburg)**
Harburger Rathausstr. 37, Ruf 76 79 30-0
J2 **Georgswerder Apotheke**
Niedergeorgswerder Deich 32, Ruf 754 41 88
K2 **Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)**
Striepenweg 41, Ruf 702 087-0
K1 **Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
L1 **Fischbeker Apotheke (Fischbek)**
Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
L2 **Stern-Apotheke (Harburg)**
Mehringweg 2, Ruf 790 61 89
M1 **Deich-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 8, Ruf 742 17 10
M1 **Millennium-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
M2 **Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
N1 **Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
N2 **Ärtzehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
O1 **Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 34, Ruf 77 66 00 14 od. 75 75 55
O2 **City-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
P1 **Lavendel Apotheke (Harburg)**
Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812
P2 **Markt-Apotheke (Am Harburger Ring)**
Hölertwiete 5, Ruf 77 61 10
Q1 **Mohren-Apotheke (Harburg)**
Tivoliweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
Q2 **Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)**
Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30
Q2 **Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40
R1 **Deich-Apotheke (Georgswerder)**
Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
R2 **Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
S1 **Ulen-Apotheke (Neugraben)**
Groot Enn 3, Ruf 701 86 82
S2 **Galenus-Apotheke (Harburg)**
Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
T1 **Isis-Apotheke (Harburg)**
Moorstraße 11, Ruf 765 03 33
T2 **Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)**
Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
U1 **Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.)**
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03
U2 **Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)**
Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96
W1 **Panorama-Apotheke (Harburg)**
Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y
W2 **SEZ-Apotheke**
Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021
X1 **VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
X2 **Apotheke im Marktkauf (Harburg)**
Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60
Y1 **EKZ Wilhelmsb., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.)**
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11
Y2 **Berg-Apotheke (Harburg)**
Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91
Z1 **Niedersachsenh.Ap (Heimfeld)**
Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25
Z2 **Schloßmühlen-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 ..... 42 86-5 46 10
Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
Notruf 110
Feuer 112
Rettungsdienst, ... 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19
Krankenhaus-Bettennachweis. 1 97 21

Zahnärztlicher Notdienst
sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18

Augenärztlicher Notdienst
sonnabends und sonntags 10–12 Uhr

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Neue Chance für Phoenix-Viertel

Rahmenprogramm für Integrierte Stadtteilentwicklung

■ ***HARBURG.*** Der Senat hat am Dienstag beschlossen, die bisherigen Einzelprogramme der Stadtteilentwicklung und Stadterneuerung unter einem Dach, dem Rahmenprogramm „Integrierte Stadtteilentwicklung“, zusammen zu fassen. Dies soll einen effektiveren Einsatz der Mittel für die Stadtteilentwicklung und Stadterneuerung ermöglichen.

von Peter K. Müntz

Ziel des Programms ist die Verbesserung der Lebensbedingungen durch eine soziale und materielle Stabilisierung in den zur Zeit 44 Fördergebieten, in denen rund 400.000 Einwohner leben. Geschehen soll dies insbesondere durch die Verbesserung der Wohnbedingungen und des Wohnumfeldes, die Förderung der Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen, bessere Beschäftigungschancen und Stärkung der lokalen Wirtschaft sowie dem Ausbau der Mitwirkungsmöglichkeiten und der Eigenaktivität der Bürgerinnen und Bürger. Das Programm umfasst zurzeit 610 Einzelprojekte. Neben der verbesserten Zusammenarbeit soll es für die konkreten Projekte zur Aufwertung der Stadtteile eine gemeinsame Kampagne unter dem Motto „Hamburg. Deine Perlen.“ geben.

Anja Hajduk: Die besten Ideen für den Stadtteil kommen aus dem Stadtteil

Anja Hajduk, Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt: „Die besten Ideen für einen Stadtteil kommen häufig von Menschen, die selbst in dem Quartier leben. Mit viel Engagement und Begeisterung setzen sie sich für Verbesserungen ein. Das wollen wir unterstützen und fördern. Die Verwaltung hat sich dazu zu einer völlig neuen Art der Zusammenarbeit verpflichtet. Als Dienstleister wird sie mit Kirchen, Sportvereinen, Wohnungsunternehmen und anderen Akteuren vor Ort Projekte und Maßnahmen entwickeln, die den Stadtteil und die dort lebenden Menschen voranbringen.“

Die Organisation sieht drei Handlungsebenen vor: Die politische Steuerung durch die Senatskommission Integrierte Stadtentwicklung, die Programmsteuerung durch einen behördenübergreifenden Leitungsausschuss unter Federführung der BSU, die Gesamtverantwortung für die Durchführung aller Maßnahmen und Projekte liegt bei den Bezirksämtern.

Eines der Stadtteilentwicklungsprojekte umfasst die Primarschule und das Community-Center Bunatwiete/Maretstraße im Phoenix-Viertel.Die Schule soll eine wichtige Funktion im Sanierungsgebiet als Ort der Kommunikation und Integration übernehmen. Ihre Aufgabe geht dann weit über das Vermitteln von Lehrinhalte hinaus. Als verlässliche Ganztagsschule bietet sie ein Betreuungsangebot bis 16.00 Uhr mit Mittagstisch, Hausaufgabenbetreuung und gemeinsamen Aktivitäten an. Anja Hajduk: „Gerade in Gebieten mit hohem Anteil an Migranten und sozial schwachen Menschen wie im Phoenix-Viertel sind viele Kinder auf die Ganztagsbetreuung durch die Schule angewiesen, wenn sie die deutsche Sprache und soziale Verhaltensregeln erlernen sollen. Die Schule bietet ein großes Potenzial für eine Nutzung als Treffpunkt und Begegnungsstätte im Quartier.“

Wesentliche Sanierungsziele für das Gebiet sind:

– die Schule als Stadtteilschule und als Zentrum für gemeinschaftliche Aktivitäten der Stadtteilbewohner verstärkt auszubauen

– das Betreuungsangebot der Ganztagsschule erhalten und als wesentlichen Teil der lokalen und integrativen Kinder- Jugend- und Elternarbeit auszubauen

– die Außenanlagen zu vielfältig nutzbaren Spiel- und Aufenthaltsflächen umzugestalten und in der unterrichtsfreien Zeit für Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil zu öffnen.

Dies ‚Ansprüche werden mit dem Bau des Community-Centers erfüllt, das unter anderem das bisherige Freizeitzentrum Nöldekestraße aufnehmen wird. Zum zukünftigen Angebot gehören Computerräume, ein Stadtteilcafé, eine Töpferwerkstatt, ein Fotolabor sowie Tobe- und Spielecken. Zusätzlich sollen auch Kanufahrten oder Fahrradkurse angeboten werden. Im Oktober 2007 fand der erste Spatenstich statt. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2010 geplant.

Um den Bau zu ermöglichen werden Städtebauförderungsmittel eingesetzt. Nach dem Senatsbeschluss wird umgehend mit der Umsetzung des Programms begonnen. Dafür werden in einem ersten Schritt die bestehenden Fördergebiete anhand einer Evaluation in das neue Programm übergeleitet und die Steuerungsinstrumente eingerichtet.

Für die integrierte Stadtteilentwicklung stehen im Haushalt im laufenden Jahr rund 26 Millionen Euro und im kommenden Jahr knapp 29 Millionen Euro zur Verfügung.

Das Programm „Integrierte Stadtteilentwicklung“ wurde in einem gemeinsamen Prozess von fünf Fachbehörden (Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Behörde für Kultur, Sport und Medien, Behörde für Schule und Berufsbildung, Behörde für Soziales, Familie und Verbraucherschutz, Behörde für Wirtschaft und Arbeit), den Bezirksämtern und der Senatskanzlei entwickelt.

Der Bau der neuen Primarschule im Phoenix-Viertel geht mit großen Schritten voran *Foto: Müntz*

GOLDANKAUF
Juwelier KAMPE
BARGELD SOFORT
Lüneburger Str. 10, Harburg
Hoheluftchaussee 91 – 93, Hoheluft
Bramfelder Ch. 313, Bramfeld
www.juwelier-kampe.de

Querflöte und Orgel

■ ***(pm) HARBURG.*** Am Sonntag, 26. Juli findet ab 18.00 Uhr in der St. Pauluskirche, Alter Postweg 46, ein besonderer Abendgottesdienst statt. Es musizieren Stephanie Gerlach (Querflöte) und an der Sonja Wilhelm (Orgel).

Baustelle in der Stader Straße

■ ***(pm) HARBURG.*** Mit Behinderungen müssen die Autofahrer vom 28. Juli, 9.00 Uhr bis 31. Juli, 13.00 Uhr in der Stader Straße zwischen Moorburger Bogen und Eißendorfer Pferdeweg rechnen.

Wegen dringenden Sielarbeiten wird dort – in Richtung Harburg – am rechte Fahrstreifen eine Baustelle eingerichtet.

Werden Sie
schlank!
- durch Hypnose -
Nur eine Behandlung
HP Gräfin Korff-Kerssenbrock
www.einmal-hypnose.de
04192-8192859

Die Reise in die Urwelt

■ ***(pm) HARBURG.*** Den Spielfilm „Die Reise in die Urwelt“ (CSSR 1955) – eine Mischung aus Real- und Trickfilm (Regie: Karel Zeman) zeigt der FilmClub der KulturWerkstatt (Kanalplaz 6) am Mittwoch, 29. Juli. Beginn 20.00 Uhr, Eintritt 3 Euro.

Anzeige

AVIE-Apotheke eröffnet

Große Eröffnungsfeier folgt in letzter Augustwoche

Am 22. Juli öffnete die AVIE-Apotheke in Neugraben in der Marktpassage 6 ihre Pforten. *Foto: Koltermann*

■ ***(ein) NEUGRABEN.*** Am 22. Juli fand wie geplant die Neueröffnung der AVIE Apotheke in Neugraben in der Marktpassage 6 statt. „Die große Eröffnungsfeier mit vielen tollen Aktionen hingegen folgt in der letzten Augustwoche“, erklärt Apotheker Burkhard Pfeiffer.

Ungeachtet der Neueröffnung hat sich Apotheker Pfeiffer dazu entschlossen, die dazugehörige Eröffnungsfeier zeitlich in den August zu verschieben: „In den Ferien sind die Menschen und ihre Familien natürlich unterwegs. Damit jedoch möglichst viele Kunden von den Angeboten profitieren können, gehen wir diesen Weg“, erklärt der gebürtige Hamburger. Und das Warten lohnt sich: In der Eröffnungswoche erhält jeder Kunde bei seinem Erstbesuch in der neuen AVIE Apotheke Neugraben eine kleine Überraschung.

Das sympathische Fachpersonal der AVIE Apotheke Neugraben steht Ihnen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie mittwochs und samstags zwischen 8.30 und 13.00 Uhr mit pharmazeutischem Rat zur Seite.

AVIE ist eine Apotheken-System-Vertriebsgesellschaft. Die AVIE Systemzentrale unterstützt die angeschlossenen, selbstständigen Apotheker in vielfältigen wirtschaftlichen und organisatorischen Belangen. Diese reichen vom Marketing über die Personalsuche bis hin zum Zentraleinkauf. Die AVIE Apotheker bilden so eine starke pharmazeutische Leistungsgemeinschaft selbstständiger Apotheker, deren Rentabilität mit jedem neuen Apothekenpartner wächst. AVIE ist eine hundertprozentige Tochter der Kohl Medical AG, zu der auch Europas führender Arzneimittelimporteur kohlpharma gehört. Mehr Informationen auch im Internet unter www.avie-apotheke.de.

GESUNDHEIT VON A BIS Z
N WIE NEUERÖFFNUNG JULI 09
GROSSE ERÖFFNUNGSFEIER VOM 26. - 28.08.2009 FEIERN SIE MIT!
Liebe Kundinnen, liebe Kunden!
Wir haben seit dem **22.07.2009** für Sie geöffnet und feiern große Eröffnung vom 26. - 28.08.2009.
Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Vorteile...
... kompetente Kundenberatung
... sofortige Verfügbarkeit
... kostenloser Botenservice
Burkhard Pfeiffer, Ihr AVIE Apotheker in Hamburg
AVIE Apotheke Neugraben
Marktpassage 6 · 21149 Hamburg
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 13.00 Uhr + 14.00 - 18.30 Uhr · Mi. + Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Bedarf ist da, Kita in Heimfeld soll trotzdem schließen

Verlegung ins Göhlbachtal vorgesehen

■ ***(pm) HEIMFELD.*** In Heimfeld gehen möglicherweise 45 Kita-Plätze verloren. Wie eine Antwort auf eine Anfrage des Harburger Bürgerschaftsabgeordneten Sören Schumacher (SPD) an den Senat ergab, plant dieser, im kommenden, spätestens jedoch im darauf folgenden Jahr, die Praxisausbildungsstätte der Staatlichen Schule für Sozialpädagogik (PAS) im Petersweg in Heimfeld zu schließen. „Das ist umso unverständlicher,“ so Schumacher, „als der Senat in der Antwort auf meine Anfrage einräumt, dass in Heimfeld mehr Kita-Plätze benötigt werden als vorhanden sind. Außerdem leisten die angehenden Sozialarbeiter im Petersweg hervorragende Arbeit, die von allen Beteiligten hochgeschätzt wird.“

Sören Schumacher: Verlegung höchst problematisch

Bereits jetzt sind nur 27 der vorhandenen Plätze belegt. Nach Auskunft des Senats ist dies darin begründet, „dass ein zweiter Fluchtweg im Obergeschoss der alten Villa fehlt“. Für Sören Schumacher verlangt diese Argumentation nach weiterer Klärung: „Ich frage mich, ob es diesen zweiten Fluchtweg gegeben hat, als die Kita in dem Haus eingerichtet wurde? Wenn ja, muss man sich wundern, wo der geblieben ist. Wenn nein, hieße das, dass eine Kita genehmigt wurde, ohne auf diesen wichtigen Sicherheitsmaßnahmen zu achten.“ Diese Fragen will der Abgeordnete dem Senat in einer zweiten Anfrage stellen.

Die jetzt in Heimfeld arbeitende Praxisausbildungsstätte soll nach den Plänen des Senats ins Göhlbachtal nach Heimfeld verlegt werden. Schumacher: „Natürlich freue ich mich, dass die PAS in Harburg bleibt. Für die Eltern, die in Heimfeld dringend einen Kita-Platz benötigen, ist diese Verlegung allerdings höchst problematisch. Deshalb muss der Senat muss hier dringend Ersatz schaffen.“

Hermann Riege seit 70 Jahren im SV Langenbek

Ehrennadel in Gold für den altgedienten Schützen

■ ***(pm) LANGENBEK.*** Hermann Riege (81 Jahre), seit dem 1. April 1939 Mitglied im Schützenverein Langenbek, wurde für seine 70-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Riege erhielt die Auszeichnung während des Kommerses im Marmstorfer Schützenhof aus den Händen des stellvertretender Kreispräsidenten Peter Wichers. Von 1954 bis 1994 war der heute 81-Jährige als Trommler im vereinseigenen Spielmannszug aktiv, von 1969 – 1984, ganze 25 Jahre, als 2. Vorsitzender. Ehrenmitglied wurde der Landwirt im Ruhestand im Jubiläumsjahr 1997. Ausgezeichnet wurde ferner für seine 25-jährige Mitgliedschaft Hartmut Pawlak. Anders als in unserer vorigen Ausgabe berichtet, ist Gabriele Feiner Königin in Langenbek, nicht in Rönneburg geworden.

Der 2.. Vorsitzende Torsten Damerow (l.) und der 1. Vorsitzende Karl-Ludwig Feiner (re.) gratulierten Hermann Riege.

HARBURGER WOCHENMARKT am Sand aktuell

Öffnungszeiten: Täglich von 8.00 bis 13.00 Uhr, NEU!!! Donnerstags bis 17.00 Uhr

Isabell Oertzen bietet ihrer Kundschaft über 360 leckere Käsesorten und Antipasti. Auch das große Angebot an Ziegen- und Schafskäse sowie fettreduzierter Ware sucht hier seinesgleichen. Mit ihren zwei Verkaufswagen trifft man Isabell Oertzen auch regelmäßig auf dem Salzhausener Wochenmarkt an.

Björn Büchel präsentiert das vielfältige Sortiment an exotischen Gewürzen, Trockenfrüchten, Honig, Tees und Kräutern und erklärt den Kunden die optimale Anwendung und Dosierung für die heimische Küche. Das exquisite Angebot an zertifizierten Gewürze hat sich längst über Hamburgs Grenzen hinaus herumgesprochen und etabliert. Passend zur Jahreszeit gibt es traditionelle und ausgefallene Grillgewürze für Fleisch und Fisch fürs Barbecue..

Seit 1983 ist Jürgen Birkholz als Messer- und Scherenschleifer bei seinen zahlreichen Kunden bekannt und beliebt. Neuerdings jeden Donnerstag (bis 17.00 Uhr) ist er mit dem Servicewagen auf dem Wochenmarkt in Harburg anzutreffen. Ob Nagelhautschere, Frisör-, Haushalts- und Stoffscheren, kleine und große Messer – auch mit Wellenschliff – oder Äxte und Rasenmähermesser, Jürgen Birkholz gelingt es stets, eine optimale Qualität abzuliefern. Alles erhält seinen fachgerechten Schliff.

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

In diesem Moment...
erkennen Sie, wie werbewirksam auch eine kleine Anzeigenfläche sein kann. Rufen Sie uns an, wir finden ein Plätzchen.
Der Neue Ruf • 70 10 17-0

ab Dienstag
saftige **Puten-Spieße** wahlweise mit Käse oder Paprika 9,90 €/kg
Puten-**Heidefrühstück** würzig im Geschmack 0,99 €/100 g
Ab 07.08. sind wir mittwochs und freitags auf dem Wochenmarkt Neu Wulmstorf!
Schönecke Alles Geflügel

Andreas Büchel
BÜCHEL
täglich auf dem Harburger Markt
e-mail: info@gewuerze-buechel.de
www.gewuerze-buechel.de
Tel.: 0 41 66 / 84 10 75 • Fax: 0 41 66 / 84 10 76
D1: 01 71 / 640 76 95

Anzeige

Nichts liegt näher als Neu Wulmstorf

Neues Angebot auf dem Wochenmarkt

■ *(ein) NEU WULMSTORF.* Urgroßvater Heinrich Schönecke legte mit dem Marktstand auf dem Harburger Sand den Grundstock für den Familienbetrieb. Seit 1914 versorgt die Familie Schönecke Hamburg mit landwirtschaftlichen Produkten, heute an fünf Standorten in der Stadt und auf Märkten im Hamburger Süden. Eier von eigenen Legehennen und Geflügel sind dabei ihre Spezialität.

Neu hinzu kommt für den Familienbetrieb ab dem 7. August jeweils mittwochs und freitags ein Stand auf dem Neu Wulmstorfer Wochenmarkt, über den sich Inhaber Henner Schönecke (36) besonders freut: „Nichts liegt für uns näher als Neu Wulmstorf. Das ist die Heimatgemeinde unseres Betriebes und vieler unserer Mitarbeiter. Wir freuen uns sehr, nun auch zwei Mal in der Woche hier präsent zu sein."

Neben tagesfrischen Eiern aus der eigenen Freilandhaltung bietet Schönecke bestes Geflügel. Enten, Puten, Gänse und Hähnchen aus Norddeutschland und Perlhühner, Wachteln und das edle „Label Rouge"-Huhn aus Frankreich. Inhaber Henner Schönecke sucht seine Partnerbetriebe persönlich aus. Dabei stehen artgerechte Haltung und hohe Qualität für ihn an erster Stelle. Erlesene Wurstspezialitäten, selbstgemachte Feinkostsalate und kochfertige Gerichte gehören ebenfalls zum Sortiment – alles Geflügel. Kochtipps für Anfänger und Fortgeschrittene sowie eine freundliche Beratung sind im Familienunternehmen Schönecke selbstverständlich. Wer nicht selber kochen möchte, kann sich auch leckere Sachen fürs Büfett bestellen. Außerordentlich beliebt sind die „Wurststräuße" und Präsentkörbe für jeden Anlass. Interessierte können jederzeit die Freilandhaltung besichtigen.

Der Hofverkauf in Elstorf findet am 31. Juli zum letzten Mal statt.

Geflügelhof Schönecke GmbH
Fliegenmoor 24
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: (0 4168) 913 199

Anzeige

Eine richtige Entscheidung

Niemerszein: Kunden reagieren positiv

■ *(gd) HARBURG.* Was immer auch für den heimischen Haushalt benötigt wird, finden die Kunden schon seit vielen Jahren in dem großen EDEKA-Markt am Sand, über dessen Eingangstür in unverkennbaren blauen Buchstaben der Name Niemerszein zu lesen ist.

Der Markt wurde im Januar 1997 vom ehemaligen Vorbesitzer Kruse von der Firma Niemerszein u. Co KG übernommen und für zwei Wochen geschlossen. Während dieser Zeit wurde die gesamte Ladeneinrichtung entfernt, diverse Umbauten innerhalb der Räume vorgenommen und danach der Laden vollständig neu und modern eingerichtet. So blieb der Markt dann unverändert bis in das Jahr 2002, dann erfolgte der nächste große Umbau. Die Fläche des benachbarten Sonnenstudios wurde mit dazu gewonnen und dadurch die Verkaufsfläche von 650 auf 800 m² erweitert, die vorhandenen Holzregale wurden gegen ein modernes Metallregalsystem ausgetauscht, die abgehängte Decke erneuert, zusätzliche Tiefkühltruhen aufgestellt und durch die vergrößerte Verkaufsfläche das Sortiment wesentlich erweitert.

Im März 2009 hat die Geschäftsleitung dann beschlossen, dass die beiden im Markt vorhandenen „Schwachstellen", die Kassenzone und die Tiefkühltruhen, unbedingt erneuerungsbedürftig sind. Die Pläne wurde dann am Wochenende des 4. und 5. Juli zeitnah umgesetzt. Die 11 Jahre alten Kassentische wurden gegen moderne Kassentische ausgetauscht, die nicht nur optisch ein Highlight sind, sondern durch die „Cockpit-„Sitzanordnung des Kassenpersonals frontal zum Kunden der Kassiervorgang auch wesentlich schneller abgewickelt werden kann. Ebenfalls wurden die Smokitheken für den Zigarettenverkauf durch moderne Untertisch-Smokitheken erneuert, die sich unter den Laufbändern der Kassentische befinden und somit die gesamte Kassenzone frei einsehbar machen. Die neuen Tiefkühltruhen wurden optisch ebenfalls deutlich ansprechender. Sie verbrauchen außerdem deutlich weniger Strom und haben zusätzlich eine integrierte Abtauautomatik, so dass eine Vereisungen der Truhen seither ausgeschlossen ist und der Kunde stets eine tadellos verpackte Ware in den TK-Truhen vorfindet.

In den modernen und optisch ansprechenden Tiefkühltruhen findet der Kunde ein sehr umfangreiches Angebot qualitativ bester Tiefkühlkost
Foto: gd

Es hat sich nach diesem Umbau gezeigt, dass die Geschäftsleitung mit Ihrer Entscheidung richtig gelegen hat, da von den Kunden ausschließlich positive Reaktionen an die Mitarbeiter des EDEKA-Marktes herangetragen wurden.

Messer- und Scherenschleifer
Jürgen Birkholz
Telefon 040/87 00 06 74 oder 0176/50 31 70 93
Schleifen von Messern, Scheren, Gartengeräten, usw.
Werterhalt und Qualitätssteigerung durch Nass-Schleifen von Schneidwerkzeugen im richtigen Winkel und Abziehen auf der Lederscheibe nur mit Profi-Maschinen.
Messer: € 0,50 bis € 4,50 pro Stk. • **Scheren:** ab **€ 3,50** pro Stk.
Jeden Donnerstag von 7.00 bis 17.00 Uhr

Familienbetrieb
Auf dem Harburger Wochenmarkt
KÄSE-SPEZIALITÄTEN
Familie Oertzen finden Sie auf dem Harburger Wochenmarkt
Von Montag bis Samstag versorgen Sie die Harburger mit feinen Käsespezialitäten. Natürlich immer frisch und von höchster Qualität. Lassen Sie sich vom vielfältigen Angebot überzeugen.

Familie Oertzen berät Sie gern.

www.niemerszein.de
Irrtum vorbehalten KW 31
Salzbrenner Würstchen
Grill-Mix 10 x 50 g (1 kg = 8.98) Packung 4.49
Grill-Bratwurst 5 x 90 g (1 kg = 8.87) Packung 3.99
Schinken-Bratwurst 5 x 90 g (1 kg = 8.87) Packung 3.99
EDEKA NIEMERSZEIN
Alles Gute für Sie!
AM SAND Sand 31 ☎ 77 29 55
Sofort-Energie-Bringer Italienische Tafeltrauben "Victoria" 1 kg 2.99
GOEDEKEN GOURMET Omas Pellkartoffelsalat 100 g -.79
ASTRA Urtyp oder Rotlicht 6 x 0,33 l Flaschen (1 l = 1.41) Träger 2.79 + -.48 Pfand
Unsere Service-leistungen:
Von 15 – 20 Uhr parken unsere Kunden 1 Stunde kostenlos vor unserem Markt (Ticket nach dem Einkauf an der Kasse entwerten lassen)
Lieferservice:
Wir liefern Ihren Einkauf freitags ab 14 Uhr ins Haus!
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Samstag von 7.30 - 20.00 Uhr
Angebote gültig vom 27.07.09 – 01.08.09 nur für diese Märkte

Nein zu Bauplänen im Villenviertel

Bürger übergeben Baudezernenten 116 Unterschriften

■ ***HEIMFELD.*** Stein des Anstoßes sind zwei Bauvorhaben: Das eine am Haselhain, das andere am Waldschlösschen. Das hat die Anwohner dieses Heimfelder Villenviertels auf den Plan gerufen. Der Grund: Sie fürchten, dass durch den Bau von einem Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen (Am Walldschlösschen 24) sowie einer Stadtvilla mit drei Wohnungen (Haselhain 26) der Charakter dieses Quartier großen Schaden nimmt. Bürger aus diesem „Heimfelder Villenviertel“ überreichten jetzt dem Leiter der Bauamtes Jörg Heinrich Penner 116 Unterschriften gegen den – bereits genehmigten – Bau dieser beiden Immobilien.

von Peter K. Müntz

Der Apotheker Peter Weber, der ebenfalls dort wohnt, weist darauf hin, „dass dies das letzte Villengebiet seiner Art in Harburg ist. Deshalb sollte es so erhalten bleiben wie es ist.“ Wenn man mit derartigen Baumaßnahmen einmal die Optik des Villenviertels zerstöre, seien für weitere Veränderungen Tür und Tor geöffnet, befürchtet er. Die Anwohner haben sich mittlerweile einen Anwalt genommen – Rüdiger Nebelsiek – und bedauern es, diesen Schritt nicht schon früher getan zu haben.

Es sei zwar richtig, so Weber weiter, dass Menschen in das Stadtgebiet ziehen sollen. Ihnen aber Wohnraum in einem gewachsenen Villenviertel anzubieten sei der falsche Weg.

Bauherr ist – der Neue RUF berichtete – Matthias Wolpers, 1996/97 König der Harburger Schützengilde. Bereits in einem früheren Ge-

Peter Weber: Ich kämpfe für den Erhalt des Villenviertels Foto: Müntz

spräch mit dem RUF im März hatte Wolpers darauf hingewiesen, dass er nach Recht und Gesetz handele. Das bestätigte jetzt indirekt auch Jörg Heinrich Penner, als er davon sprach, dass man die Genehmigung habe erteilen müssen, obwohl der Bebauungsplan für dieses Gebiet aus dem Jahr 1958 nur eingeschossige Bauweise vorsehe. Weil aber, so Weber, die Behörde eine Frist versäumt habe, habe die Baugenehmigung erteilt werden müssen. Penner interpretiert den B-Plan anders: Er lasse die von Wolpers beantragte Bauweise zu, sagte er. Begründung: Die Anzahl der genehmigungsfähigen Wohnungen richte sich stets nach der Grundstücksgröße. Allerdings räumte er ein, dass nicht alles mach Wunsch verlaufen sei. Jetzt laufe in der Behörde ein Ermittlungsverfahren zu dem er jedoch nichts sage, hieß es abschließend. Darüber hinaus hätten die jetzt klagenden Bürger aber keinen Rechtsanspruch auf Aufhebung des Bebauungsplanes.

Wie Wolpers bereits in der Vergangenheit stets betont hatte, sei die Nachfrage nach Wohnraum sehr groß, weshalb die Wohnungen auch bereits vermietet seien.

Schon ein erster Vorstoß der Bürger aus dem Heimfelder Villenviertel beim Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg war im März ins Leere gelaufen (Der Neue RUF berichtete).

Manieren statt Blamieren

Gutes Benehmen bei Jugendlichen reine Glücksache?

■ ***(pm) HARBURG.*** Wer hat das nicht schon erlebt? Da werden lange Handy-Gespräche in der S-Bahn geführt. Dazu laute Musik aus dem iPod! Die Füße sind auf den Sitzen! Baseball-Cap auf beim Essen?… „Das geht gar nicht!“, sagen inzwischen die Schüler der Klasse 5a der Heimfelder Schule Weusthoffstraße, denn sie haben gelernt, wie man sich in der Öffentlichkeit richtig benimmt. In ihrem Projekt „Manieren statt Blamieren“ konnten sie den korrekten Umgang miteinander trainieren.

Klassenlehrerin Cornelia Sander war die ständigen Ermahnungen leid, merkte aber auch, dass die Kinder gar nicht wussten, wie man sich denn nun richtig benimmt und welche Regeln es dabei zu beachten gibt. Ein Training musste her! Unterstützung fand sie bei den beiden ehrenamtlichen Senior-Trainerinnen Anneliese Kron und Gisela Marquardt. Ihr Trainingsprogramm war genau das, was sie suchte.

Cornelia Sander: „Die Klasse war sofort begeistert von der Idee.“ „Dann kommen wir später auch im Beruf und mit anderen überhaupt besser klar!“ , so die vorherrschende Meinung ihrer Schüler. Keiner will sich schließlich vor anderen blamieren!

So wurde in Rollenspielen gezeigt, was absolut „daneben“ ist und anschließend geübt, wie es richtig gemacht wird. „Ja, du grüßt, wenn du einen Raum betrittst“, erklärte die Lehrerin. Ismael probierte es gleich im Fahrstuhl des Einkaufscenters aus und war enttäuscht, dass keiner zurückgrüßte: „Na, die Anderen wissen eben nicht, was höflich ist!“ tröstete er sich.

Der Knüller war die abschließende Klassenreise. Hier durften alle ihre Tischmanieren beweisen. Und sie bekamen auch prompt ein Lob durch die anderen Gäste der Jugendherberge! Natürlich wollen jetzt alle gern weitermachen.

Bei gelegentlichen „Ausrutschern“ erinnern sich die Kinder inzwischen von allein, sich so zu verhalten, dass niemand sich gestört fühlt.

„Eigentlich bin ich diesbezüglich fast überflüssig geworden“, meint die Klassenlehrerin, „und kann das Programm nur weiterempfehlen.“

Die Schüler der 5a zeigen, wie es nicht geht: Mütze aufbehalten, Kopf abstützen, Ellenbogen am Tisch Foto: eb

Lewenwerder Special

Vom Feuchtgebiet zum Gewerbe: Ein Zentrum von Handwerksbetrieben

Klein aber fein: Das Gebiet Lewenwerder entwickelt sich

■ ***(gd/pm) HARBURG.*** Lewenwerder: Der Namensbestandteil „Werder“ bezeichnet Inseln in Flüssen und Flussmündungen, teilweise auch Seen und ist deshalb auch häufig im Hamburger Stadtbild zu finden. Ein konkreter Ursprung für „Lewen“ lässt sich hingegen nicht nachweisen. Es ist nur zu vermuten, dass es sich hierbei um eine Bezeichnung aus dem Altplattdeutschen handelt.

Noch vor vielen Jahren war in Lewenwerder, dort, wo sich heute zahlreiche Firmen niedergelassen haben, ein Feuchtgebiet. Nach und nach wurde das Gebiet trocken gelegt und die ersten Gewerbetreibenden errichteten nahe dem Harburger Zentrum am „Lewenwerder“ ihren Betrieb. Im Laufe der Zeit verschwanden einige der alten Gemäuer und neue, modern ausgestattete Betriebe siedelten sich an deren Stelle an.

Heute ist der Lewenwerder ein Zentrum von Handwerksbetrieben unterschiedlicher Art. Neben mehreren Kfz-Werkstätten, einem Autohaus und einer Autolackiererei haben aber auch viele andere Branchen dort ihren Sitz gefunden.

Ein Werder, ein kleiner See, umgeben von einer naturbelassenen Landschaft, befindet sich auch heute auf der Straßenseite gegenüber dieser Betriebe.

Östlich dieses kleinen Gewerbeparks, am Wohlersweg, haben sich die Siedler des Gartenbauvereins der Eisenbahner Harburg von 1915 niedergelassen. Ein schmuckes Vereinshaus steht dort, und wer sich zum ersten Mal hier umschaut, dürfte Gefallen an dieser grünen Oase zwischen den beiden verkehrsreichen Achsen Großmoordamm und Neuländer Straße finden.

Zahlreiche Betriebe, hauptsächlich aus dem KFZ-Bereich, haben sich hier niedergelassen

Lewenwerder, das ist Gewerbe und Natur pur Fotos: Müntz

HANS STRUBE
GLEISBAU · HOCHBAU · TIEFBAU · GMBH
HANS STRUBE GmbH
Lewenwerder 6 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 77 39 42 · Fax: (040) 77 81 98
www.strubebau.de

Bei uns wird SERVICE noch groß geschrieben!
KUHLMANN - TRANS
TRANSPORT & SERVICE Inh. Rudi Kuhlmann
• Transporte aller Art (sowohl privat als auch gewerblich)
• Jetzt neu! Frischkühldienst-Transporte
Lewenwerder 2 · 21079 Hamburg
Telefon: (040) 77 83 82 · Fax: (040) 32 87 37 67
Mobil: (0171) 351 51 80
Kuhlmann-trans@service-transporte.de

Steinmüller
Kfz-Technik GmbH
macht Ihr AUTOFIT
Lewenwerder 14 • 21079 Hamburg
Telefon 040/77 00 75
Telefax 040/77 00 76
info@steinmueller-kfz-technik.de

united AUTOGLAS
Uwe Hiby GmbH & Co. KG
Folienbeschichtungen
Neuverglasungen
Fahrzeugbeschriftungen
Hol- und Bringservice
Versicherungsabrechnung
Seeveufer 83 • 21266 Jesteburg
Lewenwerder 2 • 21079 Hamburg
Tel. 040 / 31 81 94 05

Erbil TASKAN Autolackiererei
→ Lackierung und Beschriftung
→ Unfallschäden
→ Hol- und Bringservice
Lewenwerder 2 · 21079 Hamburg-Harburg
Tel. 040/30 38 26 27 · Fax 040/30 38 26 28

Bäcker Sasse
BÄCKEREI · KONDITOREI
Wir entwerfen die Torte für Ihren schönsten Tag nach Ihren Wünschen!
Hochzeitstorten, 2-stöckig, ab € 65,–
Radickestraße 10 · Rönneburg
Montag bis Samstag ab 6.00 Uhr geöffnet
Sonntags 8.00–11.00 Uhr geöffnet

– EINLADUNG –
Samstag, 01. August '09, 10.00–16.00 Uhr
Trauring-Tag
Hier finden Sie Ihren
Traumring für Ihr ganz persönliches Glück
Juwelier Mannigel
SEZ, Cuxhavener Str. 335, 21149 HH-Neugraben

Begleiter eines ganzen Lebens und wortlose Symbole einer tief empfundenen Liebe.
bruno mayer
20% Sonderbonus (nur an diesem Tag)
Für Trauringe, die erst zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden, (z.B. Weihnachten), genügt eine Anzahlung!
Es erwartet Sie ein Repräsentant von einem der größten Trauringhersteller Deutschlands mit der gesamten Kollektion zu einer individuellen Beratung.

TIPPS

Herz & Beinbruch

Traut Euch.

Anzeige

Ein Symbol der ewigen Treue

Wenn Innovation auf Klassik trifft...

■ *(gd) NEUGRABEN.* Vor dem Traualtar spricht der Pfarrer von einem Bund, der für ein Leben halten soll. Als äußeres Zeichen dieser ewig währenden Verbundenheit dienen dem Brautpaar die goldenen Ringe, die sie durch das gemeinsame Leben begleiten werden. Doch wer hilft bei der Wahl der Ringe und steht dem Paar beratend zur Seite? Hat man den gleichen Geschmack, hat man wirklich etwas, das ein Leben lang hält? Der Trauring ist nicht einfach nur ein goldener Ring, den man am Finger trägt. Auch das Design und die Qualität spielen bei der Auswahl eine wichtige Rolle, die man nicht allein dem Zufall überlassen sollte. Nach wie vor finden Ringe in der gelb-weiß Kombination noch immer großen Anklang, wobei sich für die Zukunft aber der Trend zu den Goldfarben rosé-weiß deutlich abzeichnet.

Der Neugrabener Juwelier Eberhard Mannigel und sein Team helfen, die richtige Entscheidung bei der Auswahl zu treffen. Es ist die individuelle und kompetente Beratung, die die heiratswilligen Paare schon seit 1961 zu Juwelier Mannigel führt. Schon zum 5. Mal findet auch deshalb am 1. August bei dem Juwelier im Süderelbe Einkaufszentrum wieder der alljährliche Trauringtag statt. An diesem Tag steht in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr neben dem Mannigel-Team auch ein Repräsentant der Firma „Bruno Mayer" aus Keltern bei Pforzheim für eine individuelle Beratung zur Verfügung, der den Kunden gleichzeitig die neueste Trauring-Kollektion mit außergewöhnlichen Oberflächenstrukturen und neuartiger Optik präsentieren wird.

„Bruno Mayer" ist einer der führenden Hersteller von Trauringen in Deutschland. Ob 585er oder 750er Gold, der eine liebt es etwas schlichter, andere bevorzugen hingegen diamantbesetzte Ringe, und für diejenigen, die es noch wertvoller lieben, können es in diesem Fall sogar Platinringe sein. Die große Auswahl der schönsten Trauringe der Firma „Bruno Mayer" wird am Sonnabend, den 1. August zu bewundern sein und die Experten erklären den Heiratswilligen, weshalb der eine Ring besser zu diesem Brautpaar und ein anderer Ring besser zu einem anderen Pärchen passt. Auf die am Trauringtag gekauften und bestellten Ringe wird den zukünftigen Brautpaaren ein Bonus von 20% gewährt.

Den guten Ruf, der das Unternehmen weit über die Grenzen Neugrabens hinaus begleitet, verdankt Eberhard Mannigel nicht allein der guten Beratung. Auch das umfangreiche Sortiment wertvollen Gold- und Silberschmucks und hochwertiger Uhren bekannter Markenhersteller tragen erheblich dazu bei, dass viele Kunden schon seit Jahren den Weg zu Juwelier Mannigel führt. Getreu dem Sprichwort „Es ist nicht alles Gold, was glänzt" steht Eberhard Mannigel darüber hinaus den Kunden auch als anerkannter Gutachter und Sachverständiger und ebenso für die Aufarbeitung wertvoller Schmuckstücke gern zur Verfügung.

Die Bruno Mayer-Kollektion bei Juwelier Mannigel bietet eine große Auswahl von Trauringen in außergewöhnlichem Design an *Foto: gd*

Juwelier Mannigel
Süderelbe-Einkaufszentrum
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg
Tel.: (040) 701 77 31
Fax: (040) 701 30 40

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Telefon (040) 701 87 08
Telefax (040) 702 50 14
Wählen Sie aus unserem umfangreichen Sortiment von über 250
Vermählungskarten*
und lassen Sie diese individuell von unseren Profis gestalten!
Unser spezieller Service: Leihen Sie sich bei Bedarf unsere Muster-Kollektion übers Wochenende aus, um gemeinsam in aller Ruhe den schönsten Tag in Ihrem Leben zu planen.
* Wir führen außerdem Motivkarten mit den passenden Hüllen für die verschiedensten Anlässe wie z.B. Einladungen zum Geburtstag, Silberhochzeit oder Goldene Hochzeit!

www.Yachtzentrum-Harburg.de
Rund ums Boot:
– Werft/Bootsbau
– Traditioneller Schiffbau
– Hilfe zur Selbsthilfe
– Lagerung/Liegeplätze, Sommer + Winter
– Segelmacher/Planen
– Elektrik/Elektronik
– Gas/Sanitär
– Motorenservice
– Strahlarbeiten
– Lackierung/Beschichtung
– Beschriftung und Design
– Reinigung und Konservierung
– Shop/Zubehör/Ausrüstung
– Yachtmakler/Yachtschule
– Stützpunkt der Kreuzerabteilung
– Catering
Yachtzentrum Harburg
Am Überwinterungshafen 6
21079 HH-Harburg
Tel. 040/32 90 86-30
www.yachtzentrum-harburg.de
www.Yachtzentrum-Harburg.de
Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Reise & Freizeit

Speed-Dating im 7-Minuten-Takt

Schmidts Theater auf dem Sommer-Dom

■ *(gd) HARBURG.* Eine Runde des Riesenrads auf dem diesjährigen Hamburger Sommer-Dom dauert ungefähr 7 Minuten, in denen sich am Samstag, den 15. August Pärchen in luftiger Höhe kennenlernen und näher kommen können. Mit dieser Idee präsentierte sich anlässlich der Pressekonferenz am letzten Mittwoch Hendrik Schasse, der bereits im ganzen Bundesgebiet an teils außergewöhnlichen Locationen ähnliche Speed-Datings veranstaltet hat.

Dies ist jedoch nicht die einzige Neuheit, die der Sommer-Dom in der Zeit vom 27. Juli bis 23. August zu bieten hat. Eine völlig neuartige Loopingbahn feiert auf dem Heiligengeistfeld Europapremiere. Erst vor wenigen Monaten importierten die Jungschausteller Thomas Meyer und Theo Rosenzweig die neuartige „Teststrecke" mit den extra angefertigten Hightech-Zügen im Formel 1-Design aus den USA. Das Außergewöhnliche daran ist das innovative Sitzsystem mit dem Beckenbügel anstelle der sonst üblichen Schultersicherung, das den Besuchern ein völlig neues Fahrgefühl vermittelt. Auf der 630 Meter langen Strecke geht es mit 80 km/h in ein 45 Grad Gefälle und anschließend durch zwei Loopings mit je 14 Metern Durchmesser. Nichts für schwache Nerven, doch wer den besonderen Kick erleben möchte, wird auf der „Teststrecke" ein Erlebnis der besonderen Art genießen dürfen.

Auf der Sonderveranstaltungsfläche des Doms geht es in diesmal zurück in die 70er Jahre. „World of Seventies" lautet das Motto, bei dem die Besucher noch einmal in die Zeit der Kotletten, Schlaghosen und Miniröcke versetzt werden. Jeweils freitags ab 18.45 Uhr (am Eröffnungstag bereits ab 17.00 Uhr) präsentiert das „Schmidts Theater" mit seinem KARAMBA-Ensemble auf der großen World of Seventies-Bühne ein mitreißendes musikalisches 70er Jahre-Spektakel. Von Hippie-Frisuren, neongrellen Polyesterhemden, segelgroßen Hemdkragen und Ohrwürmern dieser Epoche inspiriert wird vielleicht so mancher Zuschauer noch einmal an seine stürmische Jugendzeit erinnert.

Neben den diversen Neuheiten sind aber die beliebten Klassiker mit Wildwasserbahn, Kettenkarussell, Autocscooter und weiteren beliebten Fahrgeschäften auch wieder vertreten. Ebenfalls unverändert bleibt jeweils mittwochs der bereits traditionelle Familientag mit den ermäßigten Preisen bestehen, wie auch an jedem Freitag um 22.30 Uhr das brillante Feuerwerk. Glücklich zeigen sich die Schausteller darüber, dass erstmals in diesem Jahr die Öffnungszeiten jeweils freitags und samstags bis 0.30 Uhr verlängert werden. Wenn jetzt der Wettergott auch noch mitspielt, so hofft man allseits trotz Finanz- und Wirtschaftskrise auf ein gutes Geschäft und eine erfolgreiche Veranstaltung.

Auch diesmal verlost Der Neue RUF wieder Gutscheinpakete im Wert von jeweils ca. 200 Euro. Senden Sie eine Karte mit dem Stichwort „Sommer-Dom" an „Der Neue RUF", Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg und beantworten Sie uns folgende Frage: „Wie heißt die Loopingbahn, die auf dem Sommer-Dom Europapremiere feiert?" Unter den richtigen Einsendungen (den Absender nicht vergessen) werden drei Gewinner ausgelost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Ein Blick vom Riesenrad auf den Hamburger Dom zeigt, dass auch in diesem Jahr die Fahrgeschäfte wieder eng an eng stehen und den Besuchern damit reichlich Abwechslung bieten werden. *Foto: gd*

IM MIDSOMMERLAND
sind die Wikinger los!
Erlebe heldenhafte Abenteuer im neuen Wikiland, verteidige das Wikingerschiff mit der Wasserkanone und feiere anschließend Deinen Sieg im Kindergeburtstagsraum. Werde zum Wikinger und entdecke unsere aufregende Kindererlebniswelt – das Wikiland!
GOTTHELFWEG 2
21077 HAMBURG
HOTLINE 040/18 88 90
WWW.BAEDERLAND.DE
MidSommerland
bäderland

Stadt ist reif für den Jazz!

Vier Jahre Jazz im Stellwerk – 5. Spielzeit ab September

Das LandesJugendJazzOrchester „JazzEssence“ bei seinem Auftritt im „Stellwerk“

■ ***HARBURG.*** Die vierte Spielzeit des Hamburger Jazzclubs im Stellwerk ist am 13. Juli zu Ende gegangen und für die zahlreichen ehrenamtlichen Mitglieder des Jazzclubs hat die Sommerpause begonnen. Eine verdiente Ruhepause nach über 3.500 ehrenamtlichen Jazz-Stunden. Von Oktober 2008 bis Juli diesen Jahres spielten Künstler wie Gunter Hampel, Tineke Postma, Anke Helfrich, die britische Band „Get the Blessing“, der bekannte Sänger Taco, Fredrik Lundin oder Lars Duppler., Axel Zwingenberger oder Ulita Knaus.

von Peter K. Müntz

Im Juni fand ein besonderes Ereignis zum zweiten Male statt: Das „Take 5-Jazz-Festival“ in der Harburger City. Rund 180 Jazzer luden zum Fest mit etlichen Jazzstilen und Bands.

Doch die Mitglieder des Stellwerks haben auch einige Aktionen gestartet, die über die Clubarbeit hinausgingen. So gab es beispielsweise einen Jazzaustausch zwischen Hamburg und Holland im November 2008. Im Gegenzug dazu hat das Hamburger Pendant „ensemble du verre“ im holländischen Amsterdam und Rotterdam gespielt. Aufgrund dieses Austausches werden die Hamburger in diesem Jahr nun auch zu einem Jazzfestival nach Holland eingeladen. Einen weiteren und vom Stellwerk mit initiierten Austausch gab es zwischen Clubs und Jazzern aus Hamburg und Berlin.

Ebenso gehen die „Jazz on Boat“-Touren weiter. Von Mai bis September schwimmt das Jazzboot mitsamt den Musikern und ihren Fans die Elbe rauf und runter. Und noch mit einer anderen Attraktion hat der Jazzclub seine Fans überrascht: Die Konzert- und Club-Reihe „Jazz in Hamburg“ führte über 10 Monate quer durch die Stadt und quer durch den Jazz dieser Stadt. Jeden Monat spielte eine außergewöhnliche Hamburger Jazzformation in einem der üblichen Hamburger Jazzclubs. So konnten Jazzfans von der Fabrik zum StageClub, ins Birdland, ins Stellwerk oder ins Mandarin-Kasino und erlebten.

Das Webradio www.hamburgjazz.radio.de, welches im Sommer 2008 aufgelegt wurde, begeisterte seine Hörer auch dieses Jahr wieder. „Endlich hat der Hamburger Jazz ein eigenes Radio – und das 24 Stunden an 7 Tagen die Woche“, freut sich Sandra Binke vom Stellwerk. Außerdem können Kinder wieder Anträge auf Leihinstrumente für das Projekt „Kröten für Tröten“ (www.kroetenfuertroeten.de) stellen. Dank einer großzügigen Spenderin wurden dem Projekt 3.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Heiko Langanke, 1. Vorsitzender des Jazzvereins, der das Stellwerk betreibt, zieht daher eine positive Bilanz zur 4. Spielzeit: „Wir haben viel angeschoben und auf den Weg gebracht und es zeigt sich: die Stadt ist reif für den Jazz!“ Doch er sieht auch noch viel Arbeit in der Zukunft liegen. Noch ist ein eigener Vertrag mit dem Vermieter Deutsche Bahn nicht abgeschlossen und dringliche technische Investitionen sind vonnöten. „Wir arbeiten seit vier Jahren mit einer Kabeltrommel. Das ist als technische Ausstattung etwas sehr mager“, bemängelt der 2. Vorsitzende Thomas Bernhold angesichts eines Antrages ans Bezirksamt Harburg, der schon im letzten Jahr um Unterstützung anfragte. „Aus dem laufenden und nicht subventioniertem Betrieb sind Investitionen von rund 8.000 Euro nicht mal eben zu stemmen“, ergänzt Heiko Langanke.

Und auch auf städtischer Ebene sieht Langanke nicht alles in rosaroter Farbe: „Die Hamburger Jazzszene ist relativ schlecht aufgestellt und keiner der Hamburger Jazzclubs bekommt städtische Unterstützung. Letztlich sind es einige wenige Privatpersonen, die mit ihrer Zeit und ihrem Geld Hamburgs Jazz am Leben halten“, und zielt dabei auf das Engagement einer Dr. Langer Stiftung ebenso ab wie des Konzertveranstalters Karsten Jahnke oder der Jazzclubbetreiber. Einig ist sich Langanke mit seinen Mitstreitern darin, dass die Eröffnung der fünften Spielzeit am 18. und 19. September wieder stilvoll gefeiert wird. Musikalische Gäste sind das Quartett „max.bab“ und das „Trio ELF“. Für Jazzfans ist diese Eröffnung ein echtes Muss.

Anstiften: 10.000 Euro für Unterricht

Lernen im Fluss: AvH-Projekt „Lebendige Engelbek“ prämiert

Freude bei den AvH-Schülern über die „Anstiften!“-Urkunde *Foto: eb*

■ ***RÖNNEBURG.*** In ihrem Jubiläumsjahr setzt die Körber-Stiftung auf neue Partnerschaften für gesellschaftlichen Fortschritt. 2009 wird die Körber-Stiftung 50, ihr Stifter Kurt A. Körber wäre 100 geworden. Ein doppelter Grund mehr als nur zu feiern!

von Peter K. Müntz

Mit „Anstiften! 50 Impulse für Hamburg“ startete die Körber-Stiftung einen großen Wettbewerb: Gesucht wurden 50 Projektideen, die Hamburg voranbringen. 50 mal 5.000 Euro stellt die Körber-Stiftung dafür zur Verfügung. Und sie suchte 50 Hamburger Unternehmen, die mit nochmals je 5.000 Euro Partner eines der Projekte werden.

Unglaubliche 1.070 Bewerbungen waren eingegangen. 66 Sieger stehen jetzt fest. Jeder von ihnen erhält bei einer persönlichen Preisübergabe 10.000 Euro um die eingereichte Idee in die Tat umzusetzen. Dabei kommen 5.000 Euro von der Körber-Stiftung und 5.000 Euro von einem Hamburger Unternehmen, im Falle des AvH-Gymnasiums die Körber-AG.

Sein stadtteilorientiertes Projekt „Lernen im Fluss“ unter Leitung von Christa Grimm und Henning Trost weist neue innovative Wege eines handlungsorientierten innovativen Unterrichts gerade für den naturwissenschaftlichen Bereich der heutigen Beobachtungsstufe und zukünftiger Primarschulen. Es führt Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen an die Natur heran und fördert das Verständnis der Zusammenhänge sowie die Entwicklung eines Bewusstseins für den Wert und die Schutzwürdigkeit der Natur. Unter dem Motto „Vom Denken zum Handeln“ steht hier die nachhaltige Übernahme von Verantwortung für die eigene Umwelt im Sinne des Leitbildes des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums im Vordergrund. Die Schule wurde für ihre jahrelange nachhaltige Arbeit gerade zum 15 Mal in Folge als Umweltschule in Europa ausgezeichnet.

In einer Feierstunde am ersten Ferien-Donnerstag in Rönneburg überreichten Christian Wriedt, Vorstandsvorsitzender der Körber-Stiftung und Dr. Werner Redeker, Vorstandsvorsitzender vom Projekt-Partnerunternehmen, der Körber AG, die „Anstiften!“-Urkunde. Zu der Preisübergabe waren trotz der Ferien zahlreiche Schülerinnen und Schüler aller Klassen, die bisher an der Engelbek mitgearbeitet haben und Kolleginnen und Kollegen gekommen, um diese herausragende Leistung zu würdigen.

Spanisch-Crashkurs

■ ***(pm) HARBURG.*** Einen Spanisch-Crash-Kurs bietet das Frauenkulturhaus, Neue Straße vom 4. bis 13. August an. Die Kurse finden jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 57 Euro. Der Kurs ist für Anfängerinnen mit geringen Vorkenntnissen geeignet. Anmeldungen ab sofort unter der Telefonnummer 77 22 56 im Kulturbüro.

Hafen schluckt Schloss

■ ***(pm) HARBURG.*** Einen Rundgang durch den Binnenhafen mit dem Thema „Hafen schluckt Schloss – Transformationen ab 1850“ bietet die KulturWerkstatt Harburg am 26. Juli an. Die Teilmehmer treffen sich um 11.00 Uhr am Kanalplatz 6. Die Teilnahmegebühr beträgt (einschließlich Kaffee) 6 Euro.

Richter und Neumann lesen

■ ***(pm) HARBURG.*** Im Rahmen der Lesereihe im „roten Sessel“ kommen am 29. Juli, Frank Richter, SPD-Kreisvorsitzender Harburg und stellvertretender Landesvorsitzender sowie Michael Neumann, SPD-Fraktionsvorsitzernder in der Bürgerschaft in die Neue Straße 55. die Lesung beginnt um 19.00 Uhr.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Autolackierer

Babacan AUTOLACKIERERIE Meisterbetrieb
BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN
Hannoversche Str. 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44
Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-1.de · E-mail: info@babacan-1.de

Bau

Baugeschäft Frank Gruber Meisterbetrieb
• Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
• Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
• Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
• Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen
• Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.
Otto-Wiegers-Weg 18 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/70 97 02 81 · Mobil 0175/407 42 51
(gerne auch abends und am Wochenende)

Carports

Seit 1980 individuell nach Maß
BECKERT HARTHÖLZER·CARPORTS
KVH-Fichte, Eiche, Douglasie/Lärche, BSH-Leimholz
www.beckert-carports.de · ☎ 040/607 25 48

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

WiCo-DACH OHG
Dachdeckerei
Beckedorfer Str. 19 · 21218 Seevetal
Tel. 04105 / 69 25 20 · Fax 69 25 21
www.wico-dach.de · info@wico-dach.de

Elektrotechnik

Henning Witt · Elektromeister
Installationen & Beleuchtungstechnik
Hier kommt der Chef persönlich!
Tel. 040 / 760 39 69 · 21077 HH-Marmstorf

Energieberatung

HANS-PETER NIEMANN
Freier Sachverständiger
Tel. (0 41 05) 59 87 64 • Hafertwiete 22 • 21218 Seevetal
Fachgebiet insb.: Schäden an Gebäuden, Wertgutachten, Baubetreuung, Beratung bei Kauf und Verkauf von Immobilien, BAFA-Energieberater. www.hp-niemann.de

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT
DIETER STADACH
FLIESEN GMBH
Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de
persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Der Experte Für Gas-Sicherheit
www.luehrs-kleinbad.de
Großmoorring 6a ■ 21079 Hamburg-Harburg ■ Telefon: 040/77 37 39

NOTDIENST – RUND UM DIE UHR
TEL. (040)7 51 15 70
SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN
ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN
ARNOLD RÜCKERT GMBH
RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de

Gas u. Brennwerttechnik • Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ 24 Service +
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gebäudereinigung

Mertinkus, die Gebäudereinigung in Ihrer Nähe
Gebäudereinigung Mertinkus
gründlich und zuverlässig
Cuxhavener Str. 387b · 21149 Hamburg
Tel. 040/75 36 37 10 · Mobil 0152/28 61 56 59
Wir reinigen gründlich und zuverlässig:
• Geschäftsräume • Fenster • Treppenhäuser • u.v.m.
Wir übernehmen:
• Außenreinigung • Hausmeistertätigkeiten • Graffitientfernung

Glaser

Glaserei Bartels
Reeseberg 111
21079 Hamburg
Tel. 764 51 22
Fax 76 41 18 46
„wärmstens zu empfehlen!“
Wärmeschutzverglasung = Energieeinsparung

GLAS SHOW ROOM HAMBURG
DORMA POS-PARTNER
100qm Ausstellung
GLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
GLASEREI R+W ROLF+WEBER
Tel. 040.742 70 00 · www.rolfundweber.de
PREMIUM GLASSWORKS

Hausgeräte Kundendienst

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MS Malereibetrieb seeger
Anstriche • Decken- und Wandbeläge • Farbliche Gestaltung
Bodenbeläge • Fassadenbeschichtung • Fassadenvollwärmeschutz
Telefon/Fax: (040) 70 97 17 95 • Mobil: (0172) 515 32 19
21629 Neu Wulmstorf, Wacholderweg 31

Markisen/Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität
GOLLNAST
www.gollnast.de
Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen • Rollladen • Tore • Sonnensegel
FLIEGEN- und MÜCKENGITTER
Werkstatt + Ausstellung:
Mo.–Do. 7.30–17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr
auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Mauerwerkstrockenlegung

Feuchte Wände? Nasse Keller? Schimmel?
Messung – Analyse – Sanierung – Erfolg
Das trockene Haus
Tel. 041 81/923 666

Schloss und Sicherheit

Sicherheit rund ums Haus
Montagen • Schließanlagen • Panzerriegelschlösser
EISEN-JENS
Veringstraße 44 · 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 81 23 · Fax: 753 45 35 · E-Mail: eisen-jens@arcor.de

Zimmerei

Wilfried Klingenberg
Zimmerei und Holzbau
– Seit über 20 Jahren –
Klingenberg
• Holz- und Putzfassade mit Dämmung
• komplette An- und Umbauten
• Fenster- und Türelemente
• Dacheindeckung, Dachflächenfenster
• Vordach- und Terrassenüberdachung u.v.m.
Eichenhöhe 10 21255 Kakenstorf
Tel.: 041 86-89 19 80 www.klingenberg-holzbau.de

Aufgespießt

„Mein Eindruck ist: Ein Verein unserer Größe braucht heute mindestens einen Anwalt und einen Wirtschaftsprüfer im Vorstand.“
(Michael Fratz, 1. Vorsitzender von Grün-Weiß Harburg, nachdem die Fusion mit dem Harburger SC aus Satzungsgründen vertagt werden musste).

HTB-Radler treffen sich

■ *(nr) HARBURG.* Die Radsportabteilung des Harburger TB lädt zum „Runden Tisch“. Beim Treff am 27. Juli um 19.00 Uhr im neuen Clubheim geht es vor allen um die nächste Saison. Im Oktober 2010 wird der HTB – wie berichtet – die Deutschen Hallenmeisterschaften in der Sporthalle Kerschensteiner Straße ausrichten. Aus dem Programm stehen dann unter anderen Radpolo und Kunstradfahren.

Anne Klipp zu den Baskets

■ *(nr) HARBURG.* Anne Klipp kommt zu den Harburg Baskets. Die schnelle Flügelspielerin wird in der neuen Saison den Kader des Erst-Regionalligisten verstärken. Klipp spielte zuletzt für die inzwischen aufgelöste Mannschaft des MTV Gerdau. In der vergangenen Saison erzielte sie in der 2. Regionalliga im Schnitt 5,6 Punkte. Tanya Ardabili gehört ab sofort zum Team der zweiten Baskets-Mannschaft in der 2. Regionalliga. Beim SC Alstertal-Langenhorn hat die Aufbauspielerin bereits Regionalliga-Erfahrung gesammelt. „Sie ist technisch sehr gut ausgebildet. Eine absolute Verstärkung für uns“, freut sich Trainer Ron Tietgen. Bei einem Klein-Turnier in Rugenbergen hat sein Team bereits zwei Testspiele absolviert. Gegen den TV Jahn Kiel gab es einen 62:42-Erfolg für die Baskets II. Gegen Gastgeber Rugenbergen wurde hauchdünn mit 56:57 verloren. Tietgen: „Die Ergebnisse spielen keine Rolle. Wir haben viel ausprobiert“.

HNT-Flames auf Rang sieben

■ *(nr) NEUGRABEN.* Das Rollhockey-Team der HNT Flames geht als Tabellensiebter der Landesliga in die Sommerpause. Zuletzt gab es zwei deutliche Niederlagen gegen Spitzenreiter Flensburg Vikings (4:19) und die HSV North Stars II (6:15). Die Hausbruch-Neugrabener mussten auf mehrere wichtige Spieler verzichten. Das nächste Spiel bestreiten die Flames am 29. August bei den HSV North Stars II. Das erste Heimspiel nach der Pause steigt am 6. September um 14.30 Uhr in der Uwe-Seeler-Halle in Fischbek. Gäste sind dann die TSG Bergedorf Lizzards II.

Denis holt sich den Titel

■ *(nr) FINKENWERDER.* Fast zwei Jahre hatte er Abstinenz von seinem Sport geübt. Jetzt wurde Denis Nagel wieder Hamburger Meister über 1000 Meter in der Altersklasse M 14. Seine Zeit: 2:56,08 Minuten. Lena Eisenschmidt (14) belegte in 46,03 Sekunden den dritten Platz über 300 Meter.

Infos an sport@neuerruf.de

Die Fusion ist vertagt

Grün-Weiß und HSC: gemeinsame Satzung überarbeiten

■ *(dla) HARBURG.* Eigentlich sollten am 27. August Nägel mit Köpfen gemacht werden. Im Schützenhof Marmstorf wollten Grün-Weiß Harburg und der HSC auf einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung die lange geplante Fusion beschließen. Doch daraus wird vorerst nichts. Der Grund: In der bereits ausgearbeiteten Satzung gibt's offenbar einige Fußangeln.

„Wir haben das Ganze noch einmal von einem Rechtsanwalt prüfen lassen. Dabei sind wir aus allen Wolken gefallen“, gibt der Grün-Weiß-Vorsitzende Michael Fraatz zu. „Steuerliche und rechtliche Fragen“ müssten geklärt werden. Beispielsweise sei eine Selbstverwaltung der Tennis-Abteilung nach heutigem Recht nicht mehr möglich. Auch der Umgang mit dem Bewegungskindergarten des HSC müsse geprüft werden.

Das geplante Fusionsdatum 1.1.2010 ist damit Makulatur. Trotzdem sei das Projekt „nur aufgeschoben, aber nicht aufgehoben“, betonten Fraatz und Erhard Erichsen vom HSC im Gleichklang. Fraatz rechnet „frühestens Mitte bis Ende des Jahres 2010“ mit der Vereinigung seines 2.000-Mitglieder-Vereins mit den 1.500 Aktiven des HSC. Garantieren könne er das aber nicht.

Dass sich die Bedenkenträger und Fusions-Gegner im eigenen Hause jetzt auf die Schenkel klopfen, ist Fraatz bewusst. „Aber die Polemik, die ich im Verein immer wieder höre, hilft uns nicht weiter“, sagt der GWH-Chef.

Für die Vereinigung sehen Fraatz und Erichsen, der auch als Vizepräsident des Hamburger Sportbundes aktiv ist, gute Gründe. „Wir wären dann der einzige Großverein im Hamburger Süden, der alle Sportarten abdeckt“, unterstreicht Fraatz. Mit 3.500 Mitgliedern habe der geplante neue Klub eine gewichtigere Stimme in der Politik. Von einer zusammengelegten Verwaltung über die bessere Abstimmung von Hallenzeiten bis zur Möglichkeit von Hallenbauten oder der Schließung von Sportanlagen berge der gemeinsame Weg weitere Möglichkeiten. Fraatz: „Alle, die wie von vorgestern denken, müssen wissen, dass im Sport ein gewaltiger Verdrängungs-Wettbewerb herrscht.“

Statt der Mitglieder werden sich am 27. August jetzt die Abteilungsleiter und die Juristen treffen. Grün-Weiß und HSC lassen sich vom Vereinsrechts-Experten Klaus Runge beraten. Erichsen gibt sich optimistisch: „Da werden zwei kerngesunde Vereine zusammengehen. Wichtig ist, dass es auch ein gesundes Kind wird. Bei uns sind die Mitglieder 100 Prozent dafür.“

Aufstand der Basketball-Zwerge

100 Kinder beim Top4-Rookie-Camp der BG Harburg-Hittfeld

■ *(dla) HARBURG/HITTFELD.* Für Leute mit empfindlichen Ohren wäre das wohl nichts gewesen. Florian Hartenstein nahm es gelassen. Horden von dribbelnden Kindern umlagerten den netten Basketball-Profi vom Bundesligisten Artland Dragons beim Top4-Rookie-Camp der BG Harburg-Hittfeld. Doch der 2,05 Meter große 120-Kilo-Riese behielt grinsend den Überblick, korrigierte und lobte.

Pass-Training, Korbleger, Täuschungen, Tricks rund 100 Zwerge der Jahrgänge 1996 bis 2001 probten sechs Tage lang den Basketball-Aufstand. Der Besuch von Hartenstein und Artland-Co-Trainer Ralf Rehberger war nur ein Highlight zwischen den Sporthallen am Peperdieksberg und der Camp-Unterkunft im Suderhof. Zwischendurch wurden Freundschaftsbänder geknüpft, Hip-Hop-Star Marcel Falk beklatscht oder in der Disco getanzt. Abends las Katja Schnoegge den müden Korbjägern sogar eine Gute-Nacht-Geschichte vor. Am Sonntag bin ich total gerädert, prophezeite Sharks-Chef Lars Mittwollen, der das Camp gemeinsam mit dem Hamburger Basketball-Verband und 20 Trainern und Betreuern organisiert hatte. Aber es hat total Spaß gemacht.

Immer hübsch runter mit dem Hintern: Basketball-Profi Florian Hartenstein zeigt, wie man den Ball abschirmt. Foto: Liesenfeld-Dehning

Was vor vier Jahren in Hittfeld in bescheidener Form gestartet war, ist längst über Hamburg hinaus zum echten Schlager geworden. Selbst zwei Kinder aus Dubai und zwei Nachwuchs-Cracks auf Spanien schwitzten unter den Körben mit.

Hunger und Durst musste niemand leiden. Sharks-Manager Ingo Mönke rechnete es am Ende ganz genau vor: 1200 Liter Mineralwasser und 400 Kilo Obst waren weg nur so zwischendurch.

HSC-Jungs wieder Staffelmeister

2. D-Jugend auf der Erfolgsschiene

(nr) HARBURG. Dieses war der nächste Streich Die 2. D-Jugend des Harburger SC ist nach einem 2:1 im „Endspiel“ gegen Concordia Hamburg erneut Staffelmeister geworden. Besonders bemerkenswert: Die HSC-Jungs waren im Schnitt ein Jahr jünger als die Konkurrenz. Alle drei D-Jugend-Teams des Vereins werden in der nächsten Saison in die C-Jugend aufrücken und dort in der Kreisklasse oder Bezirksliga spielen. Wer Lust hat beim HSC zu kicken, kann sich in der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer (040) 760 31 48 informieren. Insbesondere für die Jahrgänge 95, 96 und 97 werden leistungsorientierte Spieler gesucht. Foto: eb

Torejagd auf der Außenmühle und dem Hörstener See

Kanupolo: Mitstreiter gesucht

Kanupolo: Ein Anblick mit Seltenheitswert an der Außenmühle Foto: ein

■ *(nr) HARBURG.* Die Spaziergänger an der Außenmühle bleiben regelmäßig stehen, wenn die Kanupolo-Spieler vom Wassersportverein Süderelbe den Ball in die hoch gehängten Tore bugsieren. Mancher Neugiere applaudiert sogar. Jetzt sucht das Team Verstärkung. „Auch Neueinsteiger sind willkommen“, sagt Pressesprecher Florian Grewe. „Nur schwimmen sollten sie können.“

Da der Wassersportverein in einer Mixed-Liga startet, sind auch weibliche Mitstreiterinnen gefragt. Immer dienstags von 18.15 Uhr bis 20.00 Uhr steigt vor dem Boothaus die wacklige Jagd nach dem gelben Ball – bis in den Oktober. Mittwochs ab 18.45 darf auf dem Hörstener See mit dem Ball jongliert werden.

Interessierte können sich bei Norman Palm (palmswear@freenet.de) oder Florian Grewe (fgrewe@web.de) melden.

WM-Bronze für Jasper Eckert

Wildwasser: Plate/Weber auf Rang sechs im Sprint

■ *(nr) HARBURG.* Jasper Eckert holte bei den Wildwasser-Weltmeisterschaften der Junioren die zweite Medaille für den Wassersport-Verein Süderelbe. Im Mannschafts-Sprint der Einer-Canadier belegte er im schweizerischen Buochs den Bronze-Rang mit dem deutschen Team. Pech: Kurz vor dem Ziel kippelte der 17-Jährige Jasper kurz ins Wasser. „Sonst wäre es wohl Silber geworden“, sagte Norbert Schmidt vom WV Süderelbe. Gold und Silber gingen an Frankreich und Slowenien.

Mirko Plate und Paul Weber blieb der zweite Weltmeister-Titel versagt. Sie landeten in der Sprint-Wertung der Zweier-Canadier auf Platz sechs. Am Ende hatten die Weltmeister auf der klassischen Strecke (Der Neue Ruf berichtete) 6,65 Sekunden Rückstand auf das Sieger-Duo Daher/Secco aus Italien. Schmidt: „Da hat noch ein bisschen die Erfahrung gefehlt. Aber natürlich sind wir hochzufrieden mit den beiden.“

Hallenradsport: Elite in Harburg

Deutsche Meisterschaften im Oktober in der Kersche

Begutachtet und für gut befunden: Josef Pooschen, Manfred Sigmund und Hilmar Heßler (v.l.) informierten sich über die Halle Kerschensteiner Straße Foto: Knabenreich

■ *HARBURG.* Die Vertreter des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), Hilmar Heßler (Jugendgeneralsekretär) und Josef Pooschen (Koordinator für Hallenradsport) schauten genau hin und prüften nicht nur den Bodenbelag in der Halle und weitere Räumlichkeiten in der Kerschensteiner Straße.

Ihr Urteil fiel abschließend positiv aus, so dass die junge Radsport-Abteilung des Harburger Turnerbundes (HTB) ab sofort mit den Vorbereitungen für die Deutschen Meisterschaften (DM) der Elite im Radsport, die am 22. und 23. Oktober 2010 stattfinden werden, beginnen kann.

Der HTB hatte sich vor einem Monat um die Ausrichtung der DM beworben. Die Harburger können sich schon jetzt auf spektakulären und hochklassigen Radsport auf Weltniveau freuen, denn im Kunstradfahren sind die Deustchen – sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern – führend in der Welt. Regelmäßig gehen bei Weltmeisterschaften die meisten Titel an die Aktiven des BDR. Aber auch beim Radball verspricht es interessant zu werden. Für die einen Monat später stattfindenden Weltmeisterschaften in der Porsche-Arena in Stuttgart werden auch die Radballer in der Kerschensteiner Straße heiße Qualifikationsspiele um die begehrte WM-Teilnahme im eigenen Land austragen.

Da mit einem großen Zuschauerzuspruch zu rechnen ist, plant der HTB sogar einen Kartenvorverkauf im Phoenix Center.

Service rund ums Auto

www.tuev-hanse.de
Harburg, Großmoordamm 61
Terminhotline: 0800 - 888 42673 | Mo-Fr 7:30-17:30 Sa 9:00-13:00
TÜV HANSE GmbH · TÜV SÜD Gruppe

Anzeige

Leser fragen – der TÜV antwortet

Gilt die ausländische TÜV-Abnahme auch bei uns?

■ *(gd) HARBURG.* Vor vier Wochen berichteten wir auf unserer Kfz-Sonderseite, dass Experten des TÜV-Hanse zu den Fragen unserer Leser eine Antwort geben werden, die wir regelmäßig in dieser Rubrik veröffentlichen werden.

Joachim Sch. aus Fleestedt fragt: „Ich bin vor wenigen Wochen von Schweden nach Deutschland zurückgesiedelt. Mein Fahrzeug (mit schwedischer Zulassung) soll nun auf meinen deutschen Wohnsitz umgemeldet werden. Erst kurz vor meinem Umzug wurde mein Auto von der technischen Prüfstelle abgenommen. Muss ich bei der Ummeldung mein Fahrzeug erneut beim TÜV vorstellen oder wird die schwedische Prüfung anerkannt?"

Nicht in jedem Fall wird die technische Prüfung im Ausland zugelassener Fahrzeuge bei einer Ummeldung vom deutschen TÜV anerkannt

Der TÜV antwortet: „Grundsätzlich gelten für ein Kraftfahrzeug die Fristen und Prüfumfänge, die in dem Land, in dem es aktuell zugelassen ist, vorgegeben sind. Wird ein solches Fahrzeug nun nach Deutschland verbracht und soll hier zugelassen werden, so gelten hierfür auch die hiesigen Vorschriften. Hierbei gibt es mehrere mögliche Varianten:

Variante1: Das eingeführte Fahrzeug ist nicht älter als 3 Jahre und verfügt über ein „COC"-Dokument (COC=Certifikate of Conformity), also eine Bescheinigung, mit der der Hersteller erklärt, dass dieses Fahrzeug einem genehmigtem EG-Baumuster entspricht. Das Fahrzeug wurde somit für den Vertrieb innerhalb der EG hergestellt. In diesem Fall wird eine deutsche Zulassung erteilt und der Pkw ist nach 3 Jahren ab Erstzulassung im Ausland erstmals einer Haupt- und Abgasuntersuchung zu unterziehen.

Variante2: Das Fahrzeug ist älter als 3 Jahre und verfügt über ein COC-Dokument. In diesem Fall wird eine deutsche Zulassung möglich, wenn zuvor eine Haupt- und Abgasuntersuchung durchgeführt wurde.

Variante3: Das Fahrzeug verfügt über kein COC-Dokument (z.B. Fahrzeuge aus den USA). In diesem Fall wird die Erstellung eines Vollgutachtens und einer Abgasuntersuchung erforderlich. Hiermit ist dann ebenfalls eine deutsche Zulassung möglich.

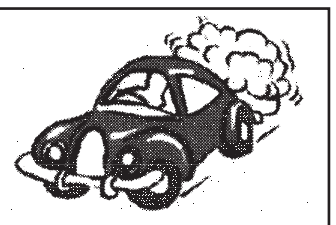
Haben auch Sie Fragen, schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Fragen an den TÜV" an „Der Neue RUF", Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg. Die Veröffentlich der Antwort folgt auf unserer nächsten Kfz-Sonderseite.

TÜV-Hanse GmbH
Ausschläger Weg 100
Tel.: (040) 428 58 - 5000
www.tuev-hanse.de

Kühles Klima heiß begehrt

■ *GP.* Steht der Sommer vor der Tür, sollte eine Überprüfung der Klimaanlage nicht vergessen werden. Solche Prüfleistungen können zum Beispiel bei vielen Audi Partnern in Anspruch genommen werden. Beim Audi Klimaservice führen Mitarbeiter bei der Klimaanlage eine fachgerechte Funktionskontrolle durch, damit diese im Sommer einwandfrei arbeitet und für eine angenehme Temperatur im Wageninnern sorgt. Denn die Konzentration auf das Verkehrsgeschehen erfordert einen kühlen Kopf – und das ist schwierig, wenn sich die Hitze im Wagen staut. Die Experten kontrollieren den Pollen- und Aktivkohlefilter und ersetzen ihn gegebenenfalls. So werden Ozon, Staub und Rußpartikel besser aus der Luft gefiltert und eine eventuelle Geruchsbelästigung durch Schimmel oder Bakterien beseitigt. Aber Pkw-Fahrer können auch selbst zu einem angenehmen Klima beitragen: Grundsätzlich ist es ratsam, die Klimaanlage immer ganzjährig zu nutzen. Bleibt sie zu lange ausgeschaltet, leiden die Dichtungen nämlich unter fehlendem Pflegemittel. Außerdem erweist sich die Anlage auch im Winter als hilfreich, da sie die Luft im Innenraum entfeuchtet und dadurch für einen schnelleren Durchblick bei beschlagenen Scheiben sorgt. So kommt man das ganze Jahr über sicher und komfortabel ans Ziel – ob bei hohen oder niedrigen Außentemperaturen.

KFZ-Technik Elvert
Meisterbetrieb
Musilweg 3
21079 Hamburg
SERVICE:
⇨ Wartung/Inspektion
⇨ Reifenwechsel zu Sonderpreisen
⇨ HU Mi. + Fr. im Haus (Voranmeldung)
⇨ AU täglich
⇨ Neueste Bosch Diagnose-Technik (Fehlerdiagnose)
⇨ Auspuff, Stoßdämpfer
⇨ Reparaturen aller Art u. Fahrzeugtypen
Telefon: 040/79 14 41 30
Fax: 040/79 14 41 81
www.meister-elvert.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr



RECYCLING/ENTSORGUNG
BOSSELMANN
METALLHANDEL
KBM Kurt Bosselmann Metallhandel GmbH
Schrott- und Metallgroßhandel
Anerkannte Autoentsorgung
Entsorgungsfachbetrieb
Container-Service
· schnell!
· pünktlich!
· zuverlässig!
Telefon (05199) 279
RECYCLING NACH MASS

• Optimale Lösung zur Entsorgung von Altmetallen und Altautos
• gewerbliche und private Containerdienste
• Demontage von Maschinen
Hamburger Straße 18 · 29640 Schneverdingen-Heber
www.bosselmann-metallhandel.de · info@bosselmann-metallhandel.de

EU investiert in Harburg

Entwicklung eines Freizeitroutenkonzeptes im Bezirk

Fortsetzung von Seite 1

Der Regionalpark Rosengarten umfasst eine ländlich geprägte, stadtnahe Kulturlandschaft, die ihren besonderen Reiz durch das Nebeneinander von waldreicher Hügellandschaft, Heidegebieten, Mooren und dem Flusstal der Este gewinnt. Er bietet vielfältige Erlebnisse für Jung und Alt. Im Mittelpunkt des Angebots stehen das Freilichtmuseum am Kiekeberg, der Wildpark Schwarze Berge sowie die aktive Entdeckung regionaler Natur und Kultur beim Radfahren, Wandern, Reiten und Skaten.

Der Regionalpark Rosengarten steht nicht nur für attraktive Naherholung, sondern auch für hohe Lebensqualität in gewachsenen und überschaubaren Ortschaften sowie reizvoller und vielfältiger Landschaft. Er unterstützt die Weiterverarbeitung und den Vertrieb von Produkten aus der Region in der Region. Ein besonderes Augenmerk gilt der Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe durch zusätzliche freizeitorientierte Angebote. Mit seinen Aktivitäten rückt der Regionalpark die landschaftlichen und kulturellen Eigenarten der Region in den Blick und fördert so die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Heimat.

Die Regionalpark-Kommunen arbeiten unabhängig von Gemeinde- und Ländergrenzen partnerschaftlich zusammen. Auch die Kooperation mit nichtkommunalen Akteuren besitzt einen hohen Stellenwert und wird intensiv gepflegt.

Auch die Reitwege werden in das Konzept einbezogen

Der Regionalpark Rosengarten leistet einen aktiven Beitrag zu einem hochwertigen, abgestimmten und vernetzten Freizeitangebot im unmittelbaren Umfeld Hamburgs und stärkt so die Metropolregion Hamburg als Ganzes.

Regionalparks sind ein informelles Planungsinstrument zur Verbindung von Stadt und Land. Sie dienen vor allem der Sicherung von Grünachsen aus der Stadt ins Umland durch ein attraktives natur- und landschaftsverträgliches Naherholungsangebot. Regionalparks bündeln vor allem die landschafts- und erholungsbezogenen Aktivitäten in einer Region und fördern Synergien zwischen Erholung, Natur- und Landschaftsschutz sowie Land- und Forstwirtschaft.

In Deutschland gibt es bislang knapp zwanzig Regionalparks oder Initiativen mit ähnlicher Ausrichtung, allein acht davon in einem Ring um Berlin.

Brücken in Hamburg

Ausstellung im Museum der Arbeit seit dem 17. Juli

■ *(mk) HAMBURG* Im Museum der Arbeit ist die Ausstellung „Hamburg und seine Brücken" zu sehen. Highlights der Ausstellung sind originale Konstruktionspläne der Norderelbbrücken (1872) und der Lombardsbrücke (1865). Aus dem Archiv der Hamburger Hochbahn werden historische Fotografien vom Bau der U-Bahn-Viadukte zu Beginn des 20. Jahrhunderts gezeigt. Besucher können die Statik und Konstruktionen der Brücken an Modellen nachvollziehen und anschließend in der Werkstatt selber nachbauen. Ein Luftbild zeigt sämtliche 2.500 Brücken im Hamburger Stadtgebiet an. Das Modell der Köhlbrandbrücke von 1974 bildet Ausblick und Abschluss der Ausstellung.

In Hamburg gibt es zwischen Alster und Elbe mehr als 2.500 Brücken. Damit zählt die Stadt zu Europas Spitzenreitern – noch vor Metropolen wie London, Amsterdam oder Kopenhagen. Was überwinden diese Brücken? Wann entstanden sie? Wie wurden sie konstruiert und gebaut? Auf welche Weise prägen sie das Bild der Stadt? Diesen Fragen geht das Museum der Arbeit am Beispiel der wichtigsten und schönsten Hamburger Brücken nach. Die Ausstellung startet im Jahr 1842 nach dem „Großen Brand von Hamburg" als Steinbauten die vielen Holzbrücken in der Stadt ersetzen. Bis 1945 entstehen in Hamburg mehr als 1.000 Straßen-, Hafen- und Eisenbahnbrücken, die die Modernisierung der Stadt vorantreiben und die neuen Wohnviertel mit der Innenstadt und dem Hafen verbinden.

DER IMMOBILIENMARKT

Gewerbeflächen

Lagerhalle, 200 m², in Neu Wulmstorf ab sofort frei, Gewerbegeb. frei. Mt. € 595,- inkl. MwSt. + 2 MM Kaution. **Tel. 01 63 / 731 29 23**

Immobilien-Gesuche

Junge Frau sucht EFH / DHH im Raum Harburg bis € 200.000,- (Reparaturstau kein Problem). Für den Verkäufer entstehen keine Kosten.
Peters & Partner Immobilien,
Tel. 041 83 / 77 47 97

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutze. Weitere Infos:
www.makler-puttkammer.de oder
Tel. 040 / 70 97 05 86
auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Verkauf

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 49.000,-.
Tel. 0172 / 325 88 81

Immobilien-Verkauf

Ausgezeichnete Wohnlage in purer Natur! Großes Haus in beschaulicher u. ruhiger Lage. Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 180 m² Wfl. + 115 m² Nfl.., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,-. Immonet-Nr. 9094626
Tel. 0170 / 428 19 03 16.010 m² Grünlandfläche kann f. d. Pferdehaltung erworben werden.

Neu Wulmstorf, ruh. End-RHS auf Eigenland. € 144.420,-, von Privat. **www.immonet.de, Nr. 10940864, Tel. 041 51/ 57 62**

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 68 m², Blk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, v. Priv. **Chiffre 93234,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Seevetal, großzüg. 2-Fam.Hs, 2 sep. WE, 4 Zi., EBK, G-WC, u.a., mit je 112 m² Wfl., VK, Gar., 2.400 m² Eigenland. **€ 295.000,-.**
Bostelbek, gepfl. DOHH, 95 m² Wfl., Vollkeller, 600 m² Eigenl., Garage, **€ 169.000,-.**
B. Hansen Immob. Tel. 797 18 51

Immobilien-Verkauf

Heimfeld, 3-Zi.-ETW, 93 m², Bj. 2000, Umbau Küche, Bad erfolgt neu und nach Absprache, Terrasse, TG-Stellpl., KP € 188.000,- zzgl. Kauf-NK und Courtage. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, v. privat. **Chiffre 93235,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Mietgesuche

Wir suchen ständig für Kunden Wohnungen und Häuser zur Miete.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, **bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27**

Vermietungen

Neuwiedenthal, Rehrstieg, gepfl. 3-Zi.-Whg., 69 m² Wohnfl., V-Bad, I. OG, gr. Blk., TG-Stellpl. € 35,-, Mt. € 450,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Neu Wulmstorf-Ardestorf, v. Privat, 3,5-Zi.-DG-Whg. im 2-Fam.-Haus in ruh. Lage, 89 m², EBK, V-Bad, Dusche, Balkon, Laminat, Gartenterrasse mit Gartennutzg., AR, Spitzboden, HVV-Anbindung, KM € 590,- + NK/Kt. + 2 Gar., ab sofort frei. **Tel. 041 68/ 640**

Neugraben - Fischbek, 2,5-Zi.-Whg. mit Balk., 87 m² Wohnfl., Hochp., EBK, V-Bad, Laminat, AR, Blick ins Grüne, Garage mögl., Mt. € 495,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Neu Wulmstorf, gepfl. 3-Zi.-Whg., 64 m² Wohnfl., EBK; V-Bad m. Fenster, gr. Blk., Mt. € 470,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD, Tel. 040 / 41 92 02 63

Vermietungen

Hausbruch, im 4-Fam-Haus, 3-Zi.-Whg., 69 m², EBK, V-Bad, Kabel-TV, Balkon, Abtellraum, Kabel-TV, mit Stellplatz, € 562,42 + NK + Kt.
Tel. 040 / 796 34 40

Neu Wulmstorf, Weidenring, gepfl. 5-Zi.-RH, 105 m² Wohnfl., Bj. 89, V-Bad m. Dusche u. Fenster, Gä.-WC, gefliester VK, Garage, Mt. € 750,- exkl. zzgl. Gas, Wasser, Müllgebühren, Kt., Ct. **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD**
Tel. 040 / 41 92 02 63

Alt-Wilhelmsburg, 2 Zi., ca. 42 m², € 330,- exkl. + NK, 3 MM Kt., ohne Courtage. Besichtigung: Montag, 27.07.09 um 15:30 h, Fährstr. 23.
Tel. 20 00-130, www.nordelbe.de

Neu Wulmstorf, Hindenburger Str., 3,5-Zi.-RH m. 2 Bädern, ca. 100 m² Wohnfl., Gä.-WC, VK, Mt. € 700,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD
Tel. 040 / 41 92 02 63

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

Neugrabener Wiesen
– Zentral und dennoch ruhig
Neubau moderner, familienfreundlicher Energie-Effizienz 55 Reihen- und Doppelhäuser, 119 m² bis 135 m² Wfl., schlüsselfertig ab € 195.000,–, Eigenleistung möglich, courtagefrei direkt vom Bauträger, viele Zuschüsse und Förderungen, wir beraten Sie gern.
HEYMANN AG
Jedem sein Haus
Telefon 040/30 37 53 19
www.heymann-ag.de

DER KLEINANZEIGENMARKT

Bekanntschaften

Schöne Cornelia, 73, verwitwet, bin finanziell unabhängig, koche sehr gern, mag Natur, Garten, fahre gern Auto. Als mein Mann verstarb, blieb ich alleine zurück. Ich suche e. lieben Mann mit ähnlichem Schicksal, wohne hier in der Gegend und würde gern mit Ihnen telefonieren üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800/446 65 00**

Ich, Eva, 54 J., zierl. hübsche Witwe, hier aus der Gegend, arbeite in einem Pflegeheim, bin eine liebevolle, ausgeglichene Frau, schlank mit vollem Busen, möchte nicht mehr länger auf Nähe u. Zweisamkeit verzichten. Melde Dich bitte üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00**

Irmgard, 67 J., attraktive Witwe, schlank, gepflegt, wesentlich jünger aussehend, leider ganz allein, bin eine gute Köchin, schmuse u. kuschle gern, wünsche mir wieder sehr einen netten, ehrlichen Mann zum Liebhaben u. Verwöhnen. Bitte fragen Sie direkt nach mir üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00**

Esoterik/Astro

KARTENLEGEN, HELLSEHEN, ASTROLOGIE von erfahrenen Experten 09003 800 00 701 o. www.astrofonie.de 1,24€/Min a.d.Netz d.DTAG, MF abw.

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile
Tel. 04 81 / 4 21 68 70

Fa. Maibohm kauft
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 04830 / 409, Fax 556

Ankauf

Suche alte Militärsachen: Orden, Uniformen, Ehrengeschenke, Helme usw. Zahle für kompl. Nachlaß mit Urkunden bis z. B. Deutsches Kreuz € 1.500,-, Fliegerpokal € 2.000,-, Ritterkreuz € 15.000,-. **Tel. 0 41 81/ 29 47 30**

€ 100,- für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias & Negative aus den Jahren 1939-45 von Historiker gesucht. **Tel. 05 222/ 80 63 33**

Kaufe Modelleisenbahnen alle Spurgrößen v. Märklin, Arnold, Roco, Fleischmann, Minitrix usw. Auch große Sammlungen Auflösungen, auch Geschäftsauflösungen. **Tel. 04164/ 81 11 61 o. 0171/750 13 85**

Erotik

Nur 14ct/Min. a.d.dt. Festnetz, MoFu.abw. **Bi-Boys und Gay-Boys 01805 - 780 680**

Professioneller Telefonservice

MC €1,99/Min. a.d.dt.Festnetz. **EXTREM-SEX Schreie!! 30 Sek. belauschen 09005 - 801 901**

Bums' Mutti und mich (18) 09005-532 532 1,99€/M. dt.FN, Mobil abw. Profichat, kein Livetreffen

15 Minuten nur 1€! /Anruf **LIVE-Sex** mit Frauen aus nah & fern. **0137-737 22 22** Ltg.6, dt.Fnpr. Mobil. abw. Profichat, kein Livetreffen

Sexy Frauen für Dich! Frag nach: "Hamburg" oder "Buxtehude" Auskunft **11820** Mobil abw. 1,99€/Min.

Jessica, jung und willig! Ruf a. Quickborn, Winsen u. Umg. an! 0900 **50 11 44 64** €1,99/Min.,Mobil abw.,RF

Ankauf

Junge Dame kauft Goldschmuck auf. Tel.040/ 701 53 13

Bekanntschaften

Attraktiver gepfl. Harburger, 38/183, sucht abenteuerlustige Frau, für tolle Treffen & schöne Momente. **Tel. od. SMS 0152 / 29 69 51 31**

Computer

PC-Hilfe Süderelbe. Professionelle Hilfe bei PC-Problemen. Softwareinstallation, Hardware, DSL-Installation. **Tel. 015 22 / 878 27 77**

Probleme am PC? Schnelle Hilfe bei WLAN, DSL, Viren, Drucker, Aufrüsten, Beratung, Schulung. **Tel. 040 / 742 41 08**

Erotik

Julianna, ganz neu in Harburg, sexy Traumfigur, scharf wie eine Rasierklinge, Harburg, Stader Str. 12, **Tel. 040/ 31 81 07 34**

Ellen, heiße Blondine aus Norddeutschhland, sehr attr., vielseitig & charm., **Tel. 0160/311 07 04,** Mo-Fr 10 - 19 h, **www.luxusgespielin.de**

Ganzkörpermassage, 43 J., sehr vollb., besucht Dich Zuhause. Mo.-Fr. **Tel. 040 / 792 96 46**

45 J., privat, gepfl. Atmosphäre. Auch Hausbesuche. Tägl. **Tel. 01 70 / 983 80 73**

Jara, die zarteste Versuchung seit dem es mich gibt. Heiß wie ein Vulkan. Harburg, Stader Straße 12, **Tel. 040/ 31 81 07 35, a. Sa. + So.**

Layla, 22 J., Konf. 34, sexy, Spiel ohne Grenzen, Harburg, Stader Str. 12, **Tel. 31 81 07 37, a. Sa. + So.**

Alexandra, 29 J., Kf. 38, BH 75 B, dunkelblond, charmant u. sexy, mir macht es Spaß. Harb., Stader Str. 12, **Tel. 31 81 07 33, a. Sa. + So.**

Garten

Platten- und Plasterlegen!!! Wege, Terrassen und Einfahrten, sämtl. Gartenarbeiten mit Abfuhr, faire Festpreise. **Vom Fachmann J. K. Tel. 0177/ 323 84 68**

Karl Honnens Gartenservice: Pflasterarbeiten, Rollrasen und Rasenneuansatz, Heckenschnitt, alles rund um Garten und Haus. **Tel. 04168/ 919 83 99 / Fax 97 oder 0170/295 63 52**

Wir machen Ihren Garten fit, Rollrasen, Minibaggerarbeiten. Pflastern, Gartenpflege, Bäume fällen, a. Problemfällung u.v. m. Fa. Beckedorf **Tel. 0 42 86 / 92 54 72 oder Tel. 01 71 / 488 38 34**

Bäume fällen und kappen!!! Plasterwege, Terrassenbau, Gartenarbei-ten aller Art mit Abfuhr, preisgünstige Festpreise. Sofortdienst. **Heinz Kupzak, Tel. 040/ 67 21 80 59**

Haushaltsauflösungen

Wegen Haushaltsauflösung günstig Möbel zu verkaufen! Am 26.07.09 zwischen 9-15 h, Erikaweg 30 c in Neu Wulmstorf.

Haushaltsauflösungen

Wohnungsauflösung in Marmstorf, Möbel, Geschirr, z. Teil neue Herrenkleidung Gr. 51 + 51½, etc. **Tel. 0173/ 636 68 42**

Kfz-Ankauf

Autohaus Vedovelli kauft
PKW + Wohnmobile
Telefon 040/734 48 98 60

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)**!**

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffré-Nummer angeben.(1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Ich, 46 Jahre, suche auf diesem Wege eine nette Frau, um eine feste Beziehung aufzubauen. Bin 1,86m groß, 80kg schwer, dunkle Haare und braune Augen, Raucher. Wäre schön, wenn du dich bei mir melden würdest. Aus Raum Harburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26451**

Ich suche eine Frau, ich bin männlich, 172 groß, 58 kg schwer, gern Ausländerin. Ich bin Kraftfahrer von Beruf und in Arbeit. Tägl. von 19:00 bis 22:00. **Telechiffre: 25404**

Da ich leider einen Beruf im Schichtdienst habe, suche ich eine Partnerin, die damit umgehen kann. Ich su. kein Abenteuer, ich su. eine eheliche Beziehungzw. 45 u. 58 J., mit der ich lachen kann und sie am WE mit einem Frühstück im Bett überraschen kann. Tägl. von 12:00 bis 24:00. **Telechiffre: 26378**

Nach großer Enttäuschung suche ich eine ehrliche, treue Partnerin. Vielleicht habe ich Glück und wir können gemeinsam durchs Leben geben. Ich bin 30 Jahre alt und 1,77 m groß. Gern Kreis Rotenburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26093**

Schreibtisch mit Garten sucht Bücherregal mit Wanderschuhen. Ist gerade 63 Jahre, 182/81, gebildet, allen schönen Dingen des Lebens zu getan, wünscht sich entsprechend schlanke Freundin und Partnerin. Tägl. von 16:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25994**

Bin 43 J. 1,73 m, 83 kg. Bin unkompliziert, tanze auch gerne und gehe auch gerne mal raus in die Natur. Komme auch finanziell zurecht, suche eine nette, treue, ehrliche, schlanke, weibliche Frau zum Verlieben und Aufbau einer festen Partnerschaft, bis 44 J. Tägl. von 08:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25705**

SOS, wo bist du? Ich, 25, mollig, gepflegt suche dich für ernstgemeinte Beziehung. Du solltest zwischen 25 bis 33 Jahre alt sein, gepflegt, treu, ehrlich, häuslich und ein Herz für Tiere haben. Kind kein Hindernis. Tägl. von 10:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26071**

Kontaktanzeigen

Bin 60, vielseitig interessiert, möchte mich wieder neu verlieben, suche auf diesem Weg nette Sie ab 55 J. zum Aufbau einer festen Beziehung. Nationalität egal. Tägl. von 08:00 bis 20:00. **Telechiffre: 25169**

Hallo ich bin 29Jahre, 1,75m groß, 65kg schwer Kinder lieber Mann zu meinen Hobbys zählen: Internet, spazieren, Kino. Unter dem Jahr gehe ich in Holland arbeiten und wohne in meiner eigenen Wohnung, wenn du zwischen 29 u.37 bist und Interesse hast würde ich mich freuen was von dir zu hören Tägl. von 20:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25414**

Wohnmobilistin, Typ Heidi Klum, weiblich, 55/165, jünger aussehend, suche Dich. Wenn Du Interesse an Wohnmobil. Wassersport, Haus, Garten, Tiere und Familie hast, christlich orientiert bist, NR, NT ab 175 im Alter von 49-65 Jahre, dann melde Dich. Tägl. von 20:00 bis 24:00. **Telechiffre: 26596**

Ich, 48/173, sportlicher Typ, NR, reiselustig, suche Frau, schlank mit weibl. Rundungen an den richtigen Stellen, ruf einfach an. Tägl. von 17:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25334**

Treuer, liebevoller und zuverlässiger Hamburger, 42 Jahre jung, 1,88m groß, sucht anlehnungsbedürftige, treue und liebevolle Asiatin bis 35 Jahre jung für eine Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25552**

Einsamer Wassermann, 34 Jahre, 1,70m groß, 80kg, kurze, dunkelblonde Haare, blaue Augen. Ehrlich, treu, kinderlieb. Suche ebensolche nette Sie zwischen 30 und 35 zum Kennen lernen und zum Aufbau einer Partnerschaft. Gern mit Kind. Tägl. von 17:00 bis 22:00. **Telechiffre: 25376**

Ich, männlich, 35, suche Sie für Partnerschaft. Ich bin 1,73m, schwarze, kurze Haare. Sie sollte zärtlich, einfühlsam und ehrlich sein. Ich freu mich auf Dich! Tägl. von 18:00 bis 23:00. **Telechiffre: 25273**

Bin 40 Jahre, 173 cm groß, schlank, schwarze Haare, z. Zeit arbeitslos. Suche eine liebevolle und ehrliche Partnerin, die mit mir Freude und Leid teilt. Tägl. von 17:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25206**

Sehr sympathischer Hamburger, genau der Richtige und gerade 63 Jahre. 1,82m groß, 83 Kilo, vielseitig interessiert, niveauvoll, also ein Glückstreffer. Ich wünsche mir entsprechend schlanke Sie plus-minus 55 Jahre. Tägl. von 16:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25185**

Jung gebliebene Frau, 1,62 m, 44 J., sucht Freundschaften fürs Leben: Reisen, Spaziergänge, Natur, Kultur und Blödeln... Evt. ergibt sich mehr daraus? Raum Hamburg Tägl. von 10:00 bis 18:00. **Telechiffre: 26618**

Rebellin, 52/160, schlank, NR, optimistisch, spontan, möchte ihren Ruhepol finden, der weiß, was er will, aufrichtig, weltoffen, zum Anschmiegen und füreinander da sein. Tägl. von 19:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25546**

Ich suche auf diesem Wege einen lieben u. treuen Partner, der noch ein bisschen Humor hat u. mich auch mal verwöhnt. Bin 65 J. 1,73 m gr. er sollte 70-75 J. alt u. 1,76 - 1,80 m groß sein. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 25412**

Kontaktanzeigen

Neues Jahr, neues Glück: suche einen lieben, treuen Mann mit viel Humor und Auto zwischen 48-58 Jahren, kann auch etwas mehr sein. Bin 54 J., 1,60 m groß, mittelschlank und für alles Schöne bereit. Er sollte nicht unter 1,70 m groß sein. Tägl. von 10:00 bis 20:00. **Telechiffre: 25733**

Witwe, 1,60 m, 70 kg, 64 Jahre, suche auf diesem Wege einen netten, humorvollen Witwer, 60-65 J., 1,80 m. Bitte melde Dich. Tägl. von 17:00 bis 20:00. **Telechiffre: 25694**

Suche einen handwerkl. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00. **Telechiffre: 25688**

Fit gebliebener Turnschuh sucht Gegenpart. 58, 1,68 m groß, 65 kg, Mensch-, Tier- und Naturlieb, Raucher. Bis 60 Jahre alt. Tägl. von 09:00 bis 19:00. **Telechiffre: 26068**

Ich wünsche mir meinen Traummann, er sollte mollig sein so wie ich. Ehrlich, liebevoll und treu. Du kannst zwischen 35 bis 40 sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25538**

Bin 55 J., jung geblieben, schlank, berufstätig. Möchte ehrlichen, treuen Mann kennen lernen, bis 60 J. Bist du einsam? Trau dich, ruf an. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26470**

Suche einen treuen, ehrlichen, lebenslustigen Mann. Du kannst auch gerne mollig sein. Du kannst zwischen 30 und 31 Jahre alt sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25537**

Welcher Mann holt mich, 45/167/65, mit weiblicher Figur, aus meinem Dornröschenschlaf? Im Berufsleben eine gestandene Frau, nur im Liebesleben will es nicht so recht klappen. Erlöst du mich aus dieser Einsamkeit? Mich würde es glücklich machen!!! Tägl. von 15:00 bis 23:00. **Telechiffre: 25459**

Powerlady, 32 J, 178cm, 59kg, dynamisch, sportlich, immer aktiv, sucht den Mann, der dieselben Attribute vertritt. Bin allem gegenüber aufgeschlossen und sehr experimentierfreudig. Wenn du, im Alter zwischen 30 - 45 bist und Lust auf was Verrücktes hast, dann warte nicht! Tägl. von 16:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25458**

Die große Liebe blieb mir bis dato versagt! Jetzt habe ich die Hoffnung, DICH, meinen Prinzen zu finden!! Wenn auch du mit deiner Situation unzufrieden bist, dann solltest du dich bei mir, 39/172/60, blond u. blauäugig, mit ansprechender Figur, bei mir melden! Tägl. von 15:00 bis 23:00. **Telechiffre: 25457**

Charmante 68 Jahre, jünger aussehende, schlanke, lebenslustige und sympathische Witwe ist auf der Suche nach einem lieben, ehrlichen, charmanten Mann für die Höhen und Tiefen unseres Lebens. Tägl. von 19:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25423**

Ich, Witwe, bald 60 Jahre, 1,64 m, 70 kg, jung geblieben, möchte ehrlichen u. treuen Mann (NR) kennen lernen. Ich freue mich auf Deinen Anruf. Tägl. von 18:00 bis 20:00. **Telechiffre: 25411**

Kontaktanzeigen

Gemeinsam, nicht einsam. Suche auf diesem Weg einen netten, treuen u. liebev. Partner bis 65 J., 180 cm gr., vor allem ehrlich sollte er sein. Bin 56 J., 164 cm gr., 80 kg. Für eine feste Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00. **Telechiffre: 25339**

Musik

Klavier - erst mieten... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. **Tel. 04141/28 28 www.magunia.de**

Akkordeonspieler für Ihre Geburtstagsfeier / Ihr Sommerfest. **Tel. 040 / 796 71 29**

Reiten

Reitsportartikel, Schabracke Bandagen, etc. Preis VHS. **Tel. 51 90 86 22 od. 0176/ 21 64 71 82**

Stellenangebote

Begleitung für Einkaufen u. Arztbesuche gesucht, sowie stundenweise Vertretung bei der Betreuung von pflegender Person. **Chiffre 115198,** Der Neue Ruf, Postfach 92 92 52, 21132 Hamburg.

Fotograf/in, 2x wöchentlich vormittags für Harburg gesucht. **Tel. 0177 / 531 71 08 oder fotobewerbung@aol.com**

Altenbetreuer/in, Einkaufshilfe gesucht bis € 16,-/Std., selbst. Bas. Vorabinfo: **Tel. 015 20/ 479 71 95**

Auf vielfach erprobtem Weg, € 300,- od. mehr dazu verdienen, ohne d. Hauptberuf aufzugeben, **Tel. 70 12 18 48 o. 0174/ 980 79 61**

Stellengesuche

Profi für Badsanierung: Estrich, mauern, Fliesen, klinkern, Vollwärmeschutz, Dacharb., Terr.- & Pflasterarbeiten. **Tel. 0151/25 13 87 88**

Maurer, Fliesen und Malerarbeiten. **Tel. 040 / 768 59 95**

Erfahrener Bauarbeiter sucht Arbeit. Maler & Tapezier, Fliesen, Laminat, Rigips, Trockenarbeiten etc. (Heimfeld) **Tel. 040 / 41 26 74 37**

Wer sucht deutsche Haushalts- und Einkaufshilfe in Harburg? **Tel. 040 / 790 94 51**

Junge, 17 J., sucht einen Aushilfsjob, ab 17 h, im Haushalt, Garten etc. **Tel. 0176/ 51 23 97 82 oder 040/ 753 32 19**

Tiermarkt

Siamthaikatzen, schwarze Maske blaue Augen, v. privat zu verkauf. **Tel. 0176/ 78 17 01 30**

West-Highland-Welpen! Fröhliche, unkomplizierte kleine Terrier aus dem Schottischen Hochland, gegen Schutzgeb. **Tel. 0 42 61 / 20 82**

Ich suche f. meinen niedlichen braven Rauhaardackel 2 J., v. Mi.-Fr. liebev. Betreuung, mtl. € 50,-. **Frau Becker, abends: Tel. 74 10 93 00, Büro: Tel. 200 00 02 44, Handy: 0171/ 524 02 32**

Fortsetzung nächste Seite

DER NEUE RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
21149 Hamburg
Cuxhavener Straße 265 b
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Geschäftsführer:
Peter Bobeck

Verlags- und Anzeigenleitung:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Anzeigen:
Dieter Niedzolka, Sandra Schneider, Axel Garbers, Nicole Meyer
anzeigen@neuerruf.de

Redaktionsleitung: Peter Müntz

Redaktion: Matthias Koltermann, Gerhard Demitz, Andrea Ubben
Redaktion@neuerruf.de

Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb:
Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27
vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	37.500
Teilauflage Harburg:	51.000
Teilauflage Wilhelmsburg:	23.500
Gesamtauflage:	112.000

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen Aktionspreis für NUR **6,–** Ab 5 Zeilen berechnen wir 12,– Euro

NEU: Jetzt auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de/pages/Service/Kleinanzeigen

Rubrik: _____

(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Der Knüllerpreis kann nur bei Direktabgabe oder Zusendung für Privatpersonen gewährt werden

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ **BLZ** _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung

◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar oder als Verrechnungsscheck bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Berlinfahrten mit Kahrs

Für einen Tag in die Hauptstadt

■ *(pm) HAMBURG.* Im August bietet der Bundestagsabgeordnete aus Hamburg-Mitte, Johannes Kahrs (SPD), für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger wieder Tagesreisen in das politische Berlin an.
Zum Programm gehören eine Stadtrundfahrt durch Berlin, die Besichtigung des Reichstages einschließlich der Kuppel, und ein Gespräch mit dem Abgeordneten.
Die Abfahrt erfolgt mit dem Bus um 7.00 Uhr ab Hauptbahnhof, Rückkehr gegen 22.00 Uhr. Der Eigenkostenbeitrag liegt bei 20 Euro. Anmeldungen nimmt das Wahlkreisbüro telefonisch unter 28 05 55 55 gerne entgegen.
Die nächsten Termine sind:
Samstag, der 1. August
Mittwoch, der 12. August
Samstag, der 15.August
Dienstag, der 18. August
Donnerstag, der 27. August
Samstag, der 29. August.
Für Rückfragen steht Anita Geißler, Telefonnummer 28 05 55 55 zur Verfügung.

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

LESERBRIEF

Je ein Tor für oben und unten

Zu: „Es bleibt beim Nein...“ in DNR Nr. 29/18.7.09, Seite 3

Den Anwohnern der Großen Straße die sich, und das mit keinem einzigen (!) nachvollziehbaren Argument vehement gegen einen längst überfälligen Sanierungsausbau „ihrer Straße“ wehren, mache ich folgenden Vorschlag: Sie sollten als Alternative beim Bezirksamt Harburg je ein Tor für oben und unten und dazugehörige Schlüssel für jeden beantragen. Dann wären sie endgültig Besitzer der Straße, als die sie sich offenbar schon immer, und das kostenlos, betrachtet haben.
Nord Extra 3 könnte die Anwohner-Initiative allerdings schon jetzt in das Programm nehmen: Als Glosse unter dem Titel „Wir kämfen weiter, die Schlaglöcher gehören uns.“
Übrigens: Die Auto-Anwohner und Mitverursacher von Schlaglöchern, sollten sich noch nachträglich beim Bezirksamt Harburg, Tiefbauabteilung, für das Beseitigen von Frostaufbrüchen und Schlaglöchern vor zwei Jahren anlässlich der Deutschen Jugendmeisterschaften im Straßenfahren, bedanken.
So sind damals nicht nur die jungen Radrennfahrer ohne Stürze und Defekte die Große Straße gut hochgekommen: Auch die Anlieger-Autofahrer haben davon profitiert.

Karl-Heinz Knabenreich
Ritterbuschplatz 7
21079 Hambiurg

Sommerpause bei HARBURG21

■ *(pm) HARBURG.* Von Dienstag, 28. Juli bis Montag, 31. August bleibt das Büro der lokalen Agenda „HARBURG21“ geschlossen. Ab 1. September ist das Büro dieses Harburger Nachhaltigkeits-Netzwerks wieder besetzt und bietet seinen Beratungsservice zu den üblichen Sprechzeiten (dienstags und donnerstags 14.30 bis 16.30 Uhr), Am Irrgarten 9 (Raum 131) an.

Erste Hilfe

■ *(pm) HARBURG.* Einen Kurs für lebensrettende Sofortmaßnahmen bieten die Johanniter am Samstag, 1. August von 9.00 bis 16.00 Uhr in ihrer Meckelfelder Geschäftsstelle, Am Blöcken 14 an. Teilnahmegebühr 21 Euro.
Am 1. und 2. August findet an gleicher Stelle jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr auch ein Erste Hilfe-Kurs statt. Teilnahmegebühr 28 Euro. Anmeldungen für beide Kurse werden unter der Telefonnummer 768 66 62 entgegen genommen.

Rücken-fit

■ *(pm) HARBURG.* „Rücken fit“-Kurse bietet ab sofort jeden Donnerstag der HTB von 20.00 bis 21.30 Uhr im Clubhaus, Vahrenwinkelweg 28 an.
Der Kurs den Brigitte Ostrau leitet besteht aus sechs Einzelterminen à 90 Minuten. Anmeldung unter der Telefonnummer 79 14 33 23.

KLEINANZEIGENMARKT

Tiermarkt

BSG Hamburg e.V. bietet an: 8 Schnupperwo. Grunderziehungsk. in kl. Gruppen, € 65. Sa. 14h, Mi. 17h **Tel. 04185/ 707 458, www.bsgev.de**

Unterricht

Tea time talk: Engl. vom Muttersprach. bei Tee, hausgem. Gebäck und gesellige Atmosphäre. **Tel. 70 29 53 73, www.teatimetalk.de**

Urlaub

St. Peter-Ording/Bad: Gemütl. 1-Zi.-Ferien-Wohnung f. 2 Pers., NR, Meerblick, zentrl. + ruhig, v. privat. **Tel. 041 22 / 818 76**

Veranstaltungen

Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lessingstraße 2. **Tel. 040 / 701 39 50**

Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 10-16 Uhr. **Tel. 040 / 701 39 50**

Verkauf

Badezimmer-Spiegel, B/H 130/75 cm, VB € 80,-, div. Badezubehör, Hacken, Handtuchhalter uvm., Bronze VB. **Tel. 040 / 701 39 10**

Weiße Anbauwand (320 cm), die Vitrine mit Facettspiegelrand, in gutem Zustand, VB € 300,-. **Tel. 040 / 41 00 62 05, ab 18 h.**

Verkauf

Schlafzimmer Mahagoni, Esszimmer Eiche, Tisch oval ausziehbar bis 3 m, alles sehr guter Zustand, Preis VHS. **Tel. 0174/ 979 07 19**

Waschmaschine Privileg Softwool 1450, 3 Jahre alt, voll funktionsfähig, an Selbstabholer, NP € 600,-.. VB € 250,-. **Tel. 0176/ 24 37 57 49**

2 Bilder als Paar, Motive: Mann u. Frau, gezeichnet in blautönen, gerahmt im schwarzen Hochglanzrahmen (je B/H 95/125 cm), VB € 90, **Damen-Gehrock,** schwarz, Gr. 40/ 42, doppelreihig geknöpft, hinten Gehschlitz, 1A-Zust., nur 2x getragen, NP € 159,-, VB € 50, **Samsung SGH-E600** Handy, inkl. Zubehör ab Werk, silber, Top Zustand, VB € 50. **Tel. 0172/413 32 20**

Ohrensessel Frommholz bastellb. 2 Stuhlsessel Buche, Esstisch Buche 120x80, 2 Schr. Buche 55x55x H160, je € 100. **Tel. 75 66 60 17**

Verschiedenes

Binsen-, Korb- und Feinrohrstühle repariert preiswert und sauber **A. Hardt, Tel. 0 41 71 / 60 02 43**

Bewahren Sie Ihre Lebenserinnerung! Tel. 040/ 79 14 34 92 oder **www.lebensgeschichtenschreiberin.de**

Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen und pendeln, von privat, in Harburg. **Tel. 040 / 30 39 48 63 od. 0175 / 891 02 64**

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 85 40 15 53 Handy 0174 / 572 18 89**

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. **Info Tel. 70 38 23 95**

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung. **Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende**

Wahrsagerin, Reiki-Energiearbeit. hellsicht. medium Kartenlegen, besprechen v. Warzen, Rose, Haut. **Tel. 040/ 28 57 22 50**

Die Kleinanzeige...
...klein im Preis,
groß in der Wirkung!

DER STELLENMARKT

MEDICUR
AMBULANTE PFLEGE
EST. 1991
Aus Verantwortung zum Menschen

Wir sind ein langjährig tätiger ambulanter Pflegedienst. Für unser Einsatzgebiet Harburg und Umgebung suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Pflegefachkraft in Voll- und Teilzeit sowie als Aushilfe
Stellv. **Pflegedienstleitung**

Sie passen zu uns, wenn Sie über Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Einsatzbereitschaft verfügen und eine freundliche, positive Ausstrahlung besitzen. Es erwartet Sie ein anspruchsvoller Arbeitsplatz in einem modernen Unternehmen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos erhalten Sie unter ☎ **040/5 30 27 97-60**
Medicur Harburg · Bremer Straße 10 · 21073 Hamburg

Jessy Martens im Golden Tulip

■ *(pm) FINKENWERDER.* Jessy Martens, das 21-jährige Temperamentbündel, tritt am Sonntag, 2. August im dritten Durchgang von Jazz@Golden Tulip auf der Bühne direkt neben dem Dampferanleger beim Golden Tulip Hotel, Hein-Sass-Weg 40 auf.
Ab 16.00 Uhr singt sie, begleitet von ihrer Band, Jazz, Soul, Blues und Ray Charles-Klassiker. Der Eintritt ist frei. Auf Wunsch wird zum Preis von 35 Euro das Jazz.Menü serviert. Eine Reservierung hierfür ist unter der Telefonnummer 300 84 90 notwendig.

POLIZEI + POLIZEI + POLIZEI

Entwichener Strafgefangener nach zwei Tagen wieder im Bau

Festnahme durch Bundespolizei im Metronom

■ *(pm) HARBURG.* Ein Strafgefangener (43) war am 17. Juli nach einem Freigang aus der Justizvollzugsanstalt Nordenham nicht in die Haftanstalt zurückgekehrt. Die neu gewonnene Freiheit wollte der 43-Jährige offensichtlich nutzen um Hamburg zu erkunden. Bundespolizisten beendeten schon zwei Tage später, am 19. Juli gegen 15.35 Uhr den nicht genehmigten „Ausflug“ und nahmen den Gesuchten am Harburger Bahnhof fest.
Zuvor nutzte der 43-Jährige einen Metronom-Zug von Bremen nach Hamburg. Da der Fahrgast bei einer Fahrkartenkontrolle keinen Fahrschein vorweisen konnte, wurde die Bundespolizei zur Feststellung der Personalien informiert. Nach einer fahndungsmäßigen Überprüfung stellten die eingesetzten Bundespolizisten die Ausschreibung zur Festnahme fest.
Seinen „Ausflug“ konnte der Gesuchte nur zwei Tage genießen, denn die Bundespolizisten führten den 43-Jährigen der zuständigen Haftanstalt zu. Jetzt erwartet den deutschen Staatsangehörigen auch noch ein Strafverfahren wegen Leistungserschleichung.

Alarm vertreibt Diebe

■ *(pm) MECKELFELD.* Gegen 0.20 Uhr kam es am Dienstag zu einem Einbruch in das Jugendzentrum am Appenstedter Weg.
Unbekannte hatten dort zunächst zwei Scheiben eingeschlagen, um in das Objekt zu kommen. Als sie dann im Erdgeschoss einen Raum betraten, wurde der Alarm ausgelöst, und die Diebe flüchteten ohne Beute. Der verursachte Schaden beträgt dennoch rund 500 Euro.

Schlägerei am Schützenfest

■ *(pm) VAHRENDORF.* Im Verlauf des Schützenfestes in Vahrendorf kam es in der Nacht von Samstag auf Sonntag zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen einem 17-Jährigen und einem 31-jährigen Vahrendorfer, bei der der 31-jährige Mann schwer verletzt wurde.
Der 17-Jährige aus Horst flüchtete zunächst, konnte jedoch nach Zeugenaussagen ermittelt und in der Nähe seiner Wohnanschrift angetroffen werden. Gegen ihn wird jetzt wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

LKW-Fahrer gefesselt und entführt

Vier Paletten mit Zigaretten erbeutet

■ *(pm) MOOBURG/HARBURG.* Die Polizei Hamburg fahndet nach zwei unbekannten Männern, die bei einem bewaffneten Raub auf einen Kraftfahrer am 16. Juli vier Paletten mit Zigaretten erbeutet haben. Das Raubdezernat im Landeskriminalamt ermittelt.
Ein 30-jähriger Fahrer einer Spedition befuhr um 9.00 Uhr morgens mit seinem Lkw Daimler-Chrysler die Waltershofer Straße, als das Fahrzeug von einem schwarzen VW Golf IV überholt und ausgebremst wurde. Der Beifahrer stieg aus, bedrohte den 30-Jährigen mit einer schwarzen Pistole und forderte ihn auf, mit ihm zusammen dem schwarzen Golf zu folgen. Im Bereich Moorburger Bogen/Moorburger Straße hielten die Fahrzeuge. Dort wurde der Speditionsfahrer von den Tätern im Laderraum seines Lkw gefesselt. Anschließend fuhren die Räuber das Fahrzeug an einen nicht bekannten Platz, an dem die Männer die Ladung des Lkw umluden. Den Daimler-Chrysler stellten die Täter in der Hannoverschen Straße wieder ab und flüchteten in unbekannte Richtung. Der 30-Jährige blieb gefesselt auf der Ladefläche zurück, konnte sich jedoch bemerkbar machen. Polizeibeamte befreiten den Lkw-Fahrer. Eine sofort eingeleitete Fahndung nach den Flüchtigen führte nicht zu deren Festnahme.
Kriminalbeamte des Raubdezernates übernahmen die Ermittlungen. Die Fahnder suchen nach zwei 25 bis 30 Jahre alten Männern.
Der erste Täter wird wie folgt beschrieben: 180 – 185 cm groß und muskulöse Figur, Südländer, dunkle Haare. Bekleidet war er mit schwarzer Lederjacke, dunkler Jogginghose. Maskiert war er mit einer schwarzer Baseballmütze, er trug Sonnenbrille und Wollhandschuhen
Der zweite Täter soll ebenfalls 180 – 185 cm groß sein jedoch eine pummelige Figur haben und vermutlich Südländer sein. Er trug einen 3-Tage-Bart, war mit dunkelblauer Jeans und brauner Strickjacke bekleidet und mit schwarzer Strickwollmütze, Sonnenbrille und Arbeitshandschuhen maskiert.
Hinweise nimmt die Verbindungsstelle im Landeskriminalamt (LKA) unter der Rufnummer 42 86-567 89 entgegen.

Für unsere Filialen in Hamburg suchen wir

Filialverantwortliche (w/m)

» Verkauf ist eine spannende Aufgabe! «

In der Welt des Handels ist jeder Tag eine spannende Herausforderung. Speziell hier bei Lidl: Denn wir sind erst dann zufrieden, wenn auch unsere Kunden es sind. Dafür brauchen wir bestens ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die wir optimal auf die Anforderungen unserer Branche vorbereiten.

Ihr Profil
Sie sind in Sachen Kundenfreundlichkeit ein Vorbild für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügen über ausgeprägte Führungsqualitäten. Ihre kaufmännische oder gewerbliche Berufsausbildung haben Sie mit gutem bis sehr gutem Ergebnis abgeschlossen. Sie begeistern sich zudem für den Handel und haben Spaß am Umgang mit Menschen und Teamarbeit. Überdurchschnittliches Engagement, ein ausgeprägtes unternehmerisches Denken und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus.

Unser Angebot
Wir vermitteln Ihnen alle notwendigen Fachkenntnisse, die Sie für Ihre spätere Tätigkeit benötigen, indem Sie systematisch und gründlich an Ihre Aufgaben herangeführt werden. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem hochmotivierten Team. Gegenseitiges Vertrauen, Toleranz und Akzeptanz sind für uns Grundvoraussetzung für eine kollegiale Zusammenarbeit. Und: Lidl ist freundlich!

Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie! Schicken Sie uns jetzt Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Richten Sie Ihre Bewerbung an:
Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG
Sekretariat Vertriebsleitung
Walther-Blohm-Straße 19-20
21279 Wenzendorf

EINSTIEG BEI LIDL DEUTSCHLAND
LIDL
Lidl lohnt sich.

Anzeige

Alles muss raus!

30 Prozent auf alle Gartenmöbel, Zelte und Schlafsäcke

■ *(pb) HARBURG.* Am 27. Juli um 9.00 Uhr beginnt im Dänischen Bettenlager Harburg nicht nur die **größte Frühaufsteher-Aktion** mit um bis zu **80 Prozent reduzierten Einzelstücken**, sondern auch eine spezielle Verkaufsaktion mit **30 Prozent Nachlass auf alle Gartenmöbel, Auflagen, Schirme, Schirmfüße, Zelte und Schlafsäcke!** Beste Gelegenheit also, sich aus diesem Sortiment ein paar Schnäppchen zu sichern. Diese Angebote gelten, solange der Vorrat reicht.

Weitere unschlagbare Angebote finden Sie natürlich im umfangreichen Sortiment an Marken-Matratzen. Z.B. die Paradies 7-Zonen Paratex® Komfortschaummatratze **mit 22 cm Höhe für 250,– Euro** statt 499,–.

Schnäppchenjäger aufgepasst! Nur im SSV gibt es **drastische Reduzierungen bis zu 50 %** auch bei den **Wohnaccessoires**. Also, nicht zögern – einfach zugreifen! Außerdem erleben Sie ein Feuerwerk der Reduzierungen im **Möbel-Sortiment** mit **bis zu 35 Prozent**. Günstiger geht es wirklich nicht!

Und noch einen unschätzbaren Vorteil bietet Ihnen die Harburger Filiale: vorrätige Artikel können, wenn gewünscht, gegen einen geringen Aufpreis sogar noch am selben Tag angeliefert werden. Also nichts wie hin zum Dänischen Bettenlager!

Dänisches Bettenlager
Zur Seehafenbrücke 1
21073 Hamburg
Telefon (040) 76 41 44-0

Die Auswahl bei der anstehenden Frühaufsteher-Aktion ist so groß wie noch nie. Nutzen Sie gleichzeitig die Gelegenheit, auch eines der anderen unschlagbaren Angebote in Anspruch zu nehmen! Foto: pb

1,7 Millionen Euro für den Harburger Bahnhof

Sanierung aus Mitteln des Konjunkturpaketes

■ *(pm) HARBURG.* Als einer der ersten Bahnhöfe in Hamburg profitiert der Bahnhof Harburg vom Konjunkturprogramm des Bundes. Ute Plambeck, Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein, enthüllte das erste neue Bahnhofsschild „Hamburg-Harburg“.

Neue Haltstellen-Schilder: Dieses hat die Deutschen Bahn besonders gut versteckt. Der Schriftzug Hamburg-Harburg ist zukünftig Weiß auf Blau statt wie bisher Schwarz auf Weiß gehalten. Die Frage nach der Sinnhaftigkeit darf gestellt werden Foto: Müntz

Weitere neue Hinweisschilder für die Wegeleitung im Bahnhof werden folgen. Plambeck: „Die Wegeleitung hilft den Besuchern, sich im Bahnhof zu orientieren. Außerdem wird das Bahnhofsgebäude energetisch saniert. So werden Beispielsweise im Empfangsgebäude die Fenster erneuert, die Dächer bekommen eine neue Innendämmung und die Fassade erhält eine Teilausbesserung. Zusätzlich wird die Heizungsanlage modernisiert. Maler- und Grünpflegearbeiten runden das Bild optisch ab.“

Die Maßnahmen am Bahnhof Harburg sollen bis Ende 2010 abgeschlossen sein. Investiert werden 1,7 Millionen Euro.

Ute Plambeck: „Ich freue mich, dass wir den Startschuss für das Programm in Hamburg geben können. Neben Hamburg-Harburg werden weitere 23 Stationen in Hamburg durch das Konjunkturprogramm zusätzlich zu den laufenden Maßnahmen kundenfreundlicher gestaltet.“

Insgesamt investiert die Deutsche Bahn aus Mitteln des bundesweiten Konjunkturprogramms in die Modernisierung für kleinere und mittlere Bahnhöfe in Hamburg rund 24 Millionen Euro. Diese Investitionen ergänzen die bisher für die Bahnhöfe geplanten Maßnahmen.

Liebeserklärung an Polen

Uwe Legahn legt Autobiographie vor

■ *(pm) HARBURG.* Viele – nicht nur Kinder – haben bei ihm Schwimmen gelernt und kennen ihn als Fachmann für die von ihm entwickelte Aquapädagogik. Die Rede ist von Uwe Legahn (61). Nach zwei Büchern über sein Fachgebiet hat er nun auch seinen 30 Jahre währenden und zugleich unkonventionellen Einsatz für die deutsch-polnische Verständigung beschrieben. Länger als ihm lieb war, hat das Manuskript in der Schublade gelegen, doch jetzt ist das Buch, Titel: „Rotfuchs kommt nach Krasnopol“ da.

Es erzählt nach Legahns eigenem Bekunden von einem nicht ganz normalen Nachkriegsdeutschen, der bereits als kleiner Junge, wegen seiner roten Haare „Rotfuchs“ genannt, schon früh lernen musste, Widerstände zu überwinden, von einem engagierten Nonkonformisten, dem der Sport das nötige Selbstbewusstsein gab, neue Pfade zu gehen und erfolgreich gegen den Strom zu schwimmen und nicht zuletzt von einem unbekannten Nachbarland – Polen – mit seinen warmherzigen Menschen und seiner beeindruckende Natur.

Das alles erzählt der ehemalige Lehrer, der auch heute unverändert im Süderelberaum, genauer in Eißendof, lebt, auf 173 Seiten. Schriftsteller zu sein war mit anzunehmender Sicherheit niemals Uwe Legahns Anspruch. Trotzdem: Wer das Buch zur Hand nimmt, legt es so schnell nicht wieder weg, berichtet der Pädagoge doch einmal aus ganz anderer Sichtweise über das deutsch-polnische Verhältnis.

Dabei bleibt es nicht aus, dass er den Bürokraten und Beamten beiderseits der deutsch-deutschen Grenze gehörig die Meinung geigt, manchmal auch in ganz drastischer Sprache und sich dabei nicht scheut, die Dinge beim Namen zu nennen. Ob es dabei um Bewilligungen deutscher Behörden geht oder sei es das Machtgehabe der DDR-Grenzbeamten, Uwe Legahn nennt Ross und Reiter. Mehr noch: Er katzbuckelte nicht. Ergebnis: Negativbescheide von der Behörde oder lange Wartezeiten an der Grenze. Davon ließ er sich nicht entmutigen: Der Nonkonformist in Uwe Lagahn erreichte trotzdem sein Ziel.

Es begann damit, dass er eine Patenschaft für eine Familie in Polen übernehmen wollte, für eine polnische Familie, wohlgemerkt. Dass er damit auf allgemeines Unverständnis stieß, wen wundert es. Locker gelassen hat er nicht, wen wundert es. Die Verbindungen, die über Jahrzehnte daraus erwachsen sind, hatten schließlich zur Folge, dass die Legahns in Polen mittlerweile ein Haus ihr eigen nennen.

1981 begann der heute selbstständige Sportpädagoge private Hilfstransporte zu organisieren, hängte sich ans Telefon und mobilisierte, ohne sehr lange zu überlegen, Spenden und, noch viel wichtiger – begeisterte Mitstreiter. Eltern, Lehrer, Tankstellenpächter, Offiziere, Freunde und bekannte Firmen wusste er im Handumdrehen von seiner Idee zu überzeugen. Es blieb eine Lebensaufgabe.

Zusammengenommen verbrachte Legahn etwa drei Jahre in Polen. Eine Erkenntnis, die nur sehr selten zu lesen ist, überrascht dann doch angenehm: Sein Verständnis für die Heimatvertriebenen: „Wer von diesem Land nicht fasziniert ist, muss ein total abgestumpfter Mensch sein,“ schreibt er, bezogen auf die nordöstliche Landschaft Polens auf Seite 56. Und das, obwohl er gleichwohl Sympathien für den damaligen Kanzler Williy Brand (SPD) und seine Ostpolitik bekundet, in der die Vertriebenverbände kaum Platz fanden.

Auch für die Entwicklungen vor Ort hatte Legahn einen Blick entwickelt: Während in der DDR die Menschen sich aufzugeben schienen, sei die Lebenslust der Polen trotz aller Widrigkeiten beeindruckend gewesen, stellt er fest.

Uwe Legahns Verdienst: Sein Engagement war weder spektakulär noch sensationell. Es mündete in gelebter Völkerverständigung, getragen von dem Bestreben, dort Brücken zu bauen, wo andere das nicht für möglich hielten. Damit zeichnete er, es war ein Ergebnis – nicht nur ganz am Rande – weitere Facetten deutsch-polnischer Geschichte.

Das Buch mit dem Titel „Rotfuchs kommt nach Krasnopol“ ist bei BoD in Norderstedt erschienen (ISBN 9783837036114) Es kostet 14,90 Euro

Aus diesem Mixtum Kompositum strickte der Autor eine dreißigjährige Reise von Hamburg nach Polen, untergliedert in 20 Kapitel. Das Buch endet mit dem Aufruf: „Na, dann macht euch mal auf die Socken. Ihr werdet es nicht bereuen.“

Jetzt zum Sonderpreis!

Grüße zum Schulanfang

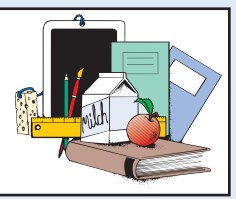
Wird Ihr Kind eingeschult und Sie möchten Glück wünschen?

Mit diesem Angebot können Sie eine Anzeige zum Schulanfang schalten.

Stellen Sie Ihre Anzeige individuell zusammen und tragen ein Motiv (oder auch ein Bild – Aufpreis 5,– €) mit dem Text in den Coupon ein. Den Coupon bitte bis spätestens Donnerstag, 27.08.'09, 17.00 Uhr einsenden oder in unserer Geschäftsstelle abgeben. Erscheinungstermin: 29.08.'09 in einer Gesamtauflage von 112.000 Exemplaren.

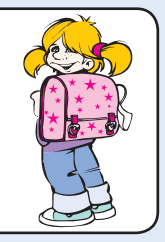
Die genannten Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Lieber Nick,
ist es nicht schön,
jetzt darfst auch Du in die Schule gehen!
Wir wünschen Dir viel Freude
Die gesamte Familie



Schule 1 = € 45,– (2 spaltig/25 mm)

Liebe Paulina,
in der Schule lernst Du jetzt das Alphabet und wie Lesen, Rechnen und Schreiben geht.
Zu Deinem Schulanfang wünschen Dir viel Freude
Deine Oma Inge und Opa Emil



Schule 2 = € 54,– (2 spaltig/30 mm)

Hallo, lieber Hannes!
Zu deinem Schulanfang wünschen wir,
dass es Dir gelingt,
stets fröhlich und vergnügt zu bleiben
auch beim Lesen, Rechnen und Schreiben.
Mama, Papa
Oma Rosi & Opa Willi

Schule 3 = € 63,– (2 spaltig/35 mm)

Hallo, liebe Lisa!
Jetzt lernst Du das ABC!
Auch Rechnen und Lesen ist
nicht schwer,
wir hoffen, die Schule gefällt Dir sehr.
Mama, Papa
Groß- und Urgroßeltern

Schule 4 = € 77,– / 73,– ohne Foto (2 spaltig/40 mm)

1.

2.

3.

4.

5.

6.

◯ Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung

◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar od. als Verrechnungsscheck bei

Name
Adresse
Telefon
Konto-Nr.: BLZ
Bankinstitut:
Unterschrift

DER NEUE RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden
Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17-0 · info@neuerruf.de

Kennlerntag in der GSH

Auch Landschulheim stellte sich vor

■ *(pm) HARBURG.* Die zukünftigen Fünftklässler der Gesamtschule Harburg kamen am 11. Juli mit Eltern, Omas und Opas um die Gesamtschule kennen zu lernen. Schüler der GSH musizierten und sangen im Rahmenprogramm. Der Verein „Landschulheim Gesamtschule Harburg e.V.“ präsentierte sich zusammen mit dem Kooparationspartner 1. FFC-Wilhelmsburg. Neben Beamer- und Internetpräsentation wurden Infozettel über das Leistungsspektrum des Vereines verteilt. Immer wieder wurden Gespräche rund um den Verein und das Haus mit interessierten Eltern geführt. Viele der neuen Eltern trugen sich in den Newsletter ein, um so von Anfang an über den Verein auf dem Laufenden zu sein.

Auch „alte“ Mitglieder kehren zunehmend zurück. Besonders freuten sich die Veranstalter über einen Teilnehmer aus den Anfängen des Vereins vor 25 Jahren, der wieder als Mitglied in den eigenen Reihen begrüßt werden konnte.

Auch die Schulleitung fand den Weg zum Infostand des Landschulheims und führte nachhaltige Gespräche mit dem Vorstand des Vereins sowie mit dem Kooperationspartner.

Zusammen mit dem „Jeans-Shop Harburg (Küchgarten 4), werden die Aktiven des Vereines bei zukünftigen Präsentationen ein Einheitliches optisches Bild abgeben. Ab September 2009 werden die Landschulheim-Vertreter in einheitlichen Polo-Shirts mit entsprechendem Aufdruck gekleidet sein. Für Vereinsmitglieder werden zum 25-jährigen Jubiläum die Polo-Shirts käuflich zu erwerben sein.